

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92

Zahnärztlicher Notfalldienst
06221/ 354 4917

**Universitätsklinikum
Heidelberg**
06221/ 560

GRN-Klinik Schwetzingen
06202/ 8430

Kinder-und Jugendtelefon
0800/ 111 0333

Opfernotruf
01803/ 343 434

Suchthilfe
06252/ 700 590

Telefonseelsorge
0800/ 111 0111

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt
Telefon: 0621/ 392 2802
E-Mail:kschwindt@
haas-publishing.de



Das preisgekrönte Poiesis Quartet präsentiert ein Konzert voller Energie, Tiefe und musikalischer Entdeckungen.

BILD: EDEN DAVIS

Musikalisches Schaffen auf höchstem Niveau

KONZERT: Poiesis Quartett gastiert am 27. Januar in der Weinheimer Stadthalle.

Weinheim. Technische Präzision, musikalische Tiefe und eine innovative Programmgestaltung zeichnen das Poiesis Quartet aus den USA aus. Am Dienstag, 27. Januar, um 19.30 Uhr gastieren Sarah Ying Ma und Max Ball (Violinen), Jasper de Boor (Viola) sowie Drew Dansby (Cello) erstmals in der Weinheimer Stadthalle. Das Poiesis Quartet ist aktueller Gewinner der renommierten Banff International String Quartet Competition 2025. Als Graduate Quartet-in-Residence am College-Conservatory of Music in Cincinnati begeisterte das Ensemble bereits weltweit Publikum und Fachpresse gleichermaßen.

Der Name Poiesis stammt aus dem Griechischen und bedeutet „schaffen“, insbesondere etwas hervorbringen, das zuvor noch nicht existierte. Mit dem Anspruch, das Repertoire für Streichquartette durch Werke aufstrebender Komponistinnen und Komponisten zu erweitern, verleiht das Poiesis Quartet jeder Aufführung eine besondere Lebendigkeit und Intensität des Zusammenspiels. Das Debütalbum „as we are“ wurde bereits für die „unermessliche Tiefe“ des Ensembles gelobt. Konzertprojekte führten das Poiesis Quartet unter anderem zum Emilia Romagna Festival in Italien,

an die Lunenburg Academy of Music and Performance in Nova Scotia, an die University of Victoria in British Columbia, nach Uruguay sowie zum Festival d'Aix-en-Provence in Frankreich. Das Konzert in der Stadthalle wird von einem Team des Senders „Deutschlandfunk Kultur“ begleitet; Kulturjournalisten des renommierten Senders moderieren den Abend. **red**

i Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information Weinheim, in allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie unter www.reservix.de erhältlich

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Katharina Schwindt
kschwindt@
haas-publishing.de

Porträt einer zerrissenen Familie

LITERATURREIHE SPEYER.LIT:

Dmitrij Kapitelman liest aus aktuellem Roman „Russische Spezialitäten“.

Speyer. Mit einer Lesung des preisgekrönten Autors Dmitrij Kapitelman eröffnet die Stadt Speyer am Donnerstag, 22. Januar, um 19.30 Uhr die elfte Ausgabe der beliebten Literaturreihe Speyer.Lit. Im Alten Stadtsaal liest Kapitelman aus seinem aktuellen Roman „Russische Spezialitäten“ und setzt damit den Auftakt für die Veranstaltungsreihe, die bis zum 19. März Literatur hautnah und live erlebbar macht.

Der Autor Dmitrij Kapitelman, bekannt für seine berührenden und zugleich humorvollen Erzählungen, stellt mit „Russische Spezialitäten“ (2025) ein tiefgründiges, emotionales und dramatisches Werk vor. Er erzählt die Geschichte einer aus Kiew stammenden Familie, die in Leipzig ein Geschäft für russische Spezialitäten betreibt – von Wodka über Pelmeni bis hin zu Matrosenshirts.

Was zunächst nach nostalgischer Ostverbindung klingt, entwickelt sich zu einem zerrissenen Familienporträt vor dem Hintergrund des Russland-Ukraine-Kriegs. Für den Roman wurde Kapitelman mit dem Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung ausgezeichnet. Kapitelman wurde 1986 in Kiew geboren und kam im Alter von acht Jahren als sogenannter Kontingentflüchtling mit seiner Familie nach Deutschland. Er studierte Politikwissenschaft und Soziologie in Leipzig und absolvierte eine Ausbildung an der Deutschen Journalistenschule in München. Heute arbeitet er als freier Journalist.

Die Veranstaltungsreihe Speyer.Lit findet im Alten Stadtsaal statt. Karten sind bei der Tourist-Information Speyer, der Buchhandlung Fröhlich sowie online unter www.reservix.de erhältlich. **zg**



Dmitrij Kapitelman liest aus seinem Roman „Russische Spezialitäten“ in Speyer. BILD: PAULA WINKLER

„House of Banksy“: Erfolg auf ganzer Linie

AUSFLUGSTIPP: Pop-up-Ausstellung in Mannheim verlängert seine Laufzeit. Werke sind bis 22. Februar zu sehen.

Mannheim. Aufgrund der großen Nachfrage wird die Pop-up-Ausstellung „House of Banksy Mannheim“ verlängert und ist nun noch bis zum 22. Februar in der Kunststraße N7 6 zu sehen. Nach erfolgreichen Stationen in München, Hamburg und Leipzig zieht die Ausstellung auch in Mannheim zahlreiche Besucher an. Seit der Eröffnung Mitte September haben bereits rund 50.000 Besucher die Schau im ehemaligen Saturn-Areal besucht.

Auf einer Fläche von etwa 2.000 Quadratmetern werden über 200 Motive des weltbekannten Street-Art-Künstlers präsentiert. Damit zählt die Ausstellung aktuell zu den umfangreichsten Banksy-Werkschauen im europäischen Raum und hebt sich deutlich von bisherigen Präsentationen ab. Gezeigt werden Graffiti, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen sowie Drucke auf Materialien wie Leinwand, Holz, Aluminium, Beton oder



Von gesprühten Ikonen bis zu bewegten Bildern: Die Graffiti und Videoinstallationen von Banksy entfalten im „House of Banksy“ ihre volle Wirkung. BILD: DOMINIK GRUSS

Backstein. Die Werke wurden in einem nicht autorisierten Setting zusammengeführt. Aufgrund von Banksys anonymem Status handelt es

sich um eine nicht autorisierte Hommage. Rund 80 Prozent der gezeigten Motive sind im Original kaum oder nicht mehr zugänglich, da sie entfernt, zerstört oder verkauft wurden. Die Reproduktionen entstehen live vor Ort durch ein international renommiertes Team von Graffiti-Artists und ermöglichen einen unmittelbaren Zugang zu Banksys Kunst und Botschaften. Ziel der Ausstellung ist es, seine Werke und deren gesellschaftliche Aussagen wieder einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und auf den Schutz der wenigen verbliebenen Originale aufmerksam zu machen.

Tickets sind unter www.house-of-banksy.com, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse erhältlich. Im Eintrittspreis ist eine multimediale Führung, die über das eigene Smartphone abgerufen werden kann, enthalten. **red**

i Die Öffnungszeiten sind dienstags, mittwochs, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr sowie donnerstags bis samstags von 10 bis 20 Uhr.



Verschmuste Emely sucht neues Zuhause

Schwetzingen. Emely – etwa zwei Jahre alt, kastriert, gechippt, entwurmt und neg. auf FIV und Leukose getestet – sucht ein neues Zuhause. Emely ist eine sehr liebe verschmuste Kätzin, die ein schönes, ruhiges Zuhause bei lieben Menschen sucht. Ein Zuhause mit späterem

Freigang in verkehrsberuhigter Lage wäre ideal. Emely möchte Einzelprinzessin sein. Demnächst steht noch die Impfung an. Wer möchte Emely besuchen? **tvs/BILD: TVS**
Mehr Infos gibt es beim Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung unter Telefon 06202/7 10 88.



Pfarrer Steffen Groß hat jetzt nur Frauen im Führungsgremium (v.l.): Elfriede Fackel- Kretz-Keller, Vivien Lemberger, Andrea Botero-Hartmann, Sibylle Wegner und Henriette Wolf-Klein. BILD: ANKE SCHARF

Sie bereiten der Fusion den Weg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE: Neue Kirchenälteste in ihr Amt eingeführt.

Schwetzingen. In einem feierlichen Gottesdienst und mit einem persönlichen Segen sind am Sonntag die neuen Kirchenältesten der evangelischen Kirchengemeinde Schwetzingen in ihr Amt eingeführt worden. Henriette Wolf-Klein, Vivien Lemberger, (beide neu im Gremium) sowie die wiedergewählten Elfriede Fackel-Kretz-Keller, Andrea Botero-Hartmann und Sibylle Wegner hatten bei den Kirchenwahlen am ersten Advent erfolgreich kandidiert.

Sie bilden in Zukunft gemeinsam mit Pfarrer Steffen Groß den Kirchengemeinderat und leiten die Kirchengemeinde – bis zur Fusion mit den fünf Nachbargemeinden am 1. Januar 2027. Dann werden die sechs Leitungsgremien aus Brühl,

Ketsch, Oftersheim, Plankstadt, Eppelheim und Schwetzingen zu einem neuen gemeinsamen Kirchengemeinderat vereinigt.

Verantwortung und Gemeinschaft im kirchlichen Dienst
„Quelle und Richtschnur eures Wirkens ist allein das Zeugnis der Heiligen Schrift. Im Beruf und in der Öffentlichkeit sollt ihr als Christinnen leben und der Gemeinde mit euren Erfahrungen dienen“, zitierte Groß aus der Verpflichtungsformel. „Wir bitten euch: Achtet das evangelische Bekenntnis und die Ordnung unserer Kirche. Geht gewissenhaft mit dem Geld und Gut der Gemeinde um. Bei eurem Dienst steht ihr in der Gemeinschaft aller Mitarbeitenden. Ihr werdet begleitet

von der Fürbitte der Gemeinde.“ Hauptaufgabe neben dem laufenden Geschäft wird die Vorbereitung der Fusion sein. Dafür bringen die neu gewählten Ältesten viel Kompetenz in den Bereichen Finanzen, Bau, Kindergärten und Management mit. „Ich freue mich sehr, dass wir mit so qualifizierten und engagierten Menschen die kommenden Reformen angehen können“, freute sich der Pfarrer.

Zuvor wurden die aus dem Amt ausscheidenden Mitglieder des Kirchengemeinderates mit viel Dank und Segen verabschiedet. Wegen der anstehenden Fusion ist das Gremium deutlich kleiner geworden. Claudia Bertsch, Hanni Derr, Holger Hamm, Günther Keim, Ulrich Kirchner, Kathrin Quast, Birgit Rehder-Metzen, Karin

Sauer, Hanna Schwichtenberg und Annemarie Zucker gehören dem Gremium in Zukunft nach teils jahrzehntelanger Amtszeit nicht mehr an.

Von eurer Verantwortung für Haushalt und Gebäude, Kitas und Personal seid ihr nun frei“, erklärten Diakonin Margit Rothe und Pfarrer Groß bei der Verabschiedung. Beide freuten sich darüber, dass fast alle bisherigen Mitglieder des Kirchengemeinderates in Zukunft das kirchliche Leben in Schwetzingen inhaltlich prägen werden. Dafür wird ein sogenanntes Ortsteam gegründet, das der neue Kirchengemeinderat in seiner ersten Sitzung berufen wird. Auch Diakonin Rothe und weitere Ehrenamtliche werden diesem neuen Gremium angehören.

Pfeilfrösche auf Winterjagd

STÄDTEPARTNERSCHAFT: Bogenschützen zu Besuch bei Königlich-Privilegierter Feuerschützengesellschaft in Schrobenhausen.

Schwetzingen. Im Zeichen der Städtepartnerschaft zwischen Schwetzingen und Schrobenhausen machten sich die Schwetzinger DJK-Pfeilfrösche kürzlich erneut auf den Weg nach Oberbayern. Mit insgesamt elf Schützinnen und Schützen reiste der Verein in die Partnerstadt, um dort die Freunde der Königlich-Privilegierten Feuerschützengesellschaft Schrobenhausen zu besuchen und am 3D-Bogenturnier teilzunehmen, heißt es in einer Pressemitteilung.

Sportler trotzen dem winterlichem Wetter im Wald
Bereits seit 2018 pflegen die Bogensportvereine beider Städte einen regelmäßigen sportlichen und freundschaftlichen Austausch. Auch in diesem Jahr stand dabei nicht nur der Wettkampf, sondern vor allem das gemeinsame Erlebnis im Vor-

dergrund, teilt der Verein mit. Mehr als 150 Bogenschützinnen und Bogenschützen nahmen an dem Turnier teil, das im oberbayerischen Wald rund um den Mahlberg ausgetragen wurde. Das Wetter zeigte sich dabei typisch winterlich und wechselhaft: Leichter Schneeregen ging zeitweise in dichte Schneeflocken über, während die Temperaturen bis auf minus zwei Grad sanken.

Davon ließen sich die Teilnehmenden jedoch nicht beirren. Der anspruchsvoll gestaltete Waldparcours führte die Schützen zu insgesamt 36 liebevoll aufgestellten 3D-Tierattrappen. Von heimischen Waldbewohnern wie Wildschweinen und Hirschen bis zu exotischen Zielen wie Löwen und Krokodilen war Konzentration und Treffsicherheit gefragt. Die Schwetzinger Pfeilfrösche zeig-

ten sich bestens vorbereitet und überzeugten mit Ausdauer und sportlichem Können. Besonders erfreulich war der Erfolg von Pia Schmitt, die sich in der Jugendklasse den ersten Platz sicherte.

Solche Begegnungen zeigen eindrucksvoll, wie lebendig die Städtepartnerschaft zwischen Schwetzingen und Schrobenhausen ist. „Der herzliche Austausch, die gemeinsame Leidenschaft für den Bogensport und das Miteinander abseits des Parcours machen diese Besuche zu etwas Besonderem“, heißt es in der Pressemitteilung abschließend.

Weitere Treffen und gemeinsame Aktivitäten seien bereits geplant – und sollen die Freundschaft zwischen den beiden Städten und den dort lebenden Menschen auch in Zukunft weiter festigen. zg



zg Johannes Kirch voll im Jagdfieber trotz Schneebedingungen.

BILD: DJK 1910 SCHWETZINGEN

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

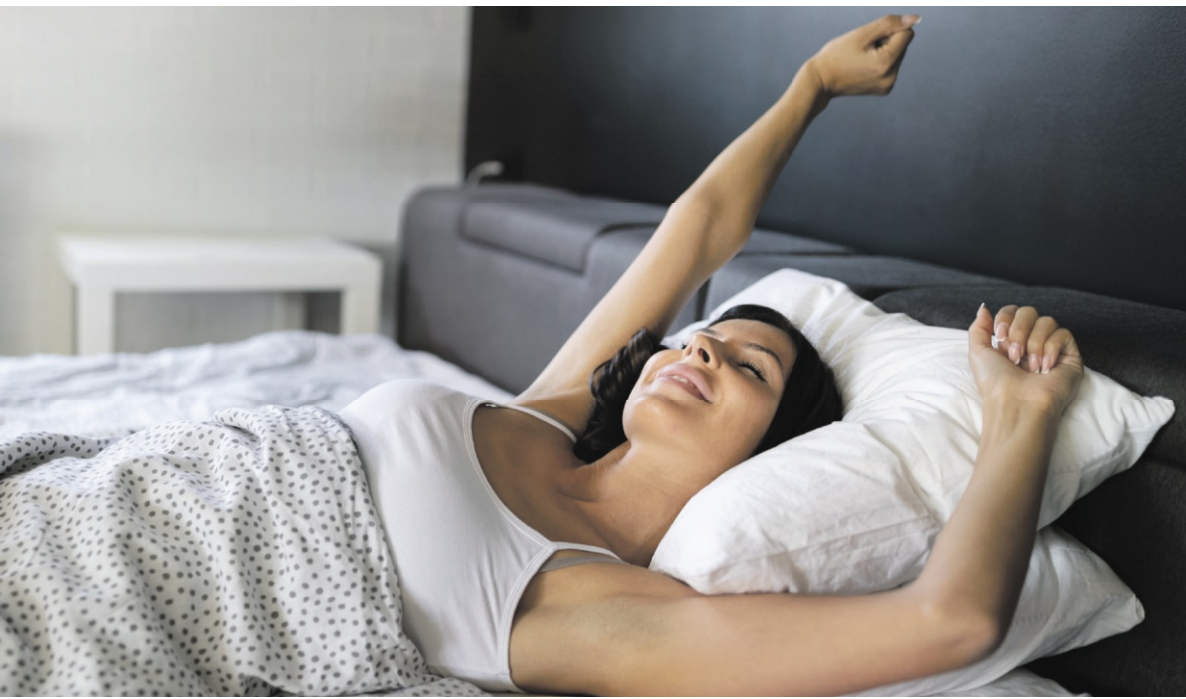
Die heilende Kraft des Schlafes

Wie wichtig guter Schlaf ist und was bei Ein- und Durchschlafproblemen wirklich helfen kann

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für



Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energie-

reserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.

Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentra-

tion nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befördern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen¹. Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tiefschlafphase. Zugleich

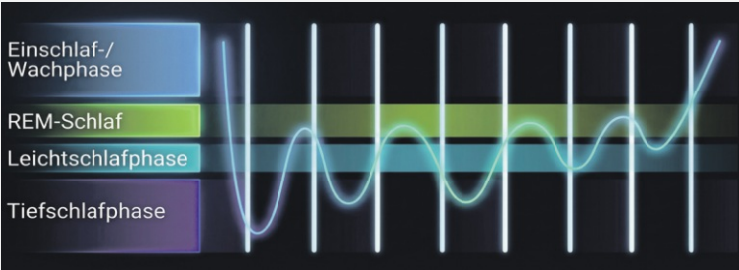
verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können.

„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruflichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“

Erholsame Nächte nur mit gesunder Tiefschlafphase

Während der Nacht durchlaufen wir verschiedene Schlafphasen wie z.B. die REM-Phase, in der wir träumen, oder die Leichtschlafphase. Entscheidend für unsere Regeneration ist aber die Tiefschlafphase.



Für Ihre Apotheke:

Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)



www.baldriparan.de



¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing



Sponsor und Namensgeber des Turniers ist das Oftersheimer Unternehmen MSR Wala.

Jubel, Tore und leuchtende Augen

FUßBALL: Nachwuchsturnier des SG Oftersheim sorgt für viel Freude bei Kindern, Eltern und Veranstaltern.

Oftersheim. Am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Januar, stand Oftersheim ganz im Zeichen des Kinderfußballs. Der Kindercup der SGO entwickelte sich an beiden Turniertagen zu einem lebendigen Sportereignis, das junge Fußballerinnen und Fußballer, Trainer, Eltern und zahlreiche Zuschauer gleichermaßen begeisterte, so teilt uns der Verein in einer Pressemitteilung mit.

Mannschaften aus der gesamten Region sorgten mit großem Einsatz, fairen Begegnungen und vielen Toren für eine besondere Atmosphäre in und um die Halle.

Den sportlichen Auftakt am Samstag machten die F-Juniorinnen der Jahrgänge 2017 und 2018, die mit jeweils acht Teams an den Start gingen. Die SG Oftersheim war in beiden Altersklassen stark vertreten und zeigte sich von Beginn an enga-

giert und spielfreudig. Über die Flügel vorgetragene Angriffe, präzise Zuspiele und mutige Dribblings prägten das Spielgeschehen. Die jungen Kicker belohnten sich mit zahlreichen schön herausgespielten Treffern, die für ausgelassenen Jubel auf und neben dem Feld sorgten.

Besonders der Jahrgang 2018 überzeugte mit unbeschwertem Offensivfußball, gutem Zusammenspiel und einer beeindruckenden Torausbeute. Gleichzeitig zeigten auch die Torhüter starke Leistungen, sodass viele Spiele bis zum Schlusspfiff spannend blieben.

Spannende Spiele bei den E-Juniorinnen – SGO im Halbfinale

Im Anschluss standen die E-Juniorinnen des Jahrgangs 2016 im Mittelpunkt. Die SG Oftersheim ging hier mit zwei Mannschaf-

ten an den Start. Eine der beiden Mannschaften präsentierte sich in starker Form und erreichte nach überzeugenden Auftritten das Halbfinale.

Dort musste man sich der TSG Rohrbach geschlagen geben, die sich später auch im Finale durchsetzte. In einem packenden Endspiel mit anschließendem 9-Meter-Schießen gegen den SV Waldhof Mannheim sicherte sich die TSG Rohrbach schließlich den Turniersieg.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der jüngsten Nachwuchskicker. Bereits ab 9 Uhr gingen die Jahrgänge 2021 und 2022 an den Start. Hier standen primär die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Spielen und faire Begegnungen im Vordergrund.

Die SG Oftersheim stellte in dieser Altersklasse gleich drei Mannschaften. Teams aus Hochenheim, Schwetzingen,

Plankstadt, Feudenheim und Gartenstadt komplettierten das große Teilnehmerfeld.

Im weiteren Verlauf des Tages folgten die Spiele des Jahrgangs 2020, in denen bereits ein gutes fußballerisches Niveau zu erkennen war. Den Abschluss bildete der Jahrgang 2019. Die drei Mannschaften der SG Oftersheim überzeugten dabei mit Spielfreude, Zusammenhalt und Einsatzwillen und wurden von den zahlreich anwesenden Eltern und Fans lautstark unterstützt.

Knapp 50 Mannschaften und große Helferschaft

Insgesamt nahmen knapp 50 Mannschaften am SGO-Kinder-MSR-Wala-Cup teil. Neben dem sportlichen Geschehen war auch für das leibliche Wohl gut gesorgt. Denn heiße Würstchen, Fleischkäse, frische Waffeln, Kuchen, Kaffee und Ge-

tränke trugen zu einem rundum gelungenen Turnierwochenende bei.

Der Verein dankt in seiner Pressemitteilung allen Kindern, Trainern, Eltern, ehrenamtlichen Helfern, Spendern, dem Hausmeister sowie dem Turniersponsor Mateusz Wala. „Durch ihr Engagement und ihre Unterstützung wurde der Cup zu einer Veranstaltung, die eindrucksvoll zeigte, wie wichtig der Nachwuchsfußball für den Verein und die Gemeinschaft ist“, so Vereinssprecher Ulrich Weber.

Die Veranstaltung sei nicht nur ein sportlicher Höhepunkt, sondern auch ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Fairness und Freude am Fußball. „Eine Veranstaltung, die weit über das Spielfeld hinaus wirkt und allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.“

Connie Lorenz-Aichele

Mit Leidenschaft zum Sensationssieg

USC BASCATS HEIDELBERG: Mit 68:63 die Bad Homburger Spitzenreiter gestoppt.

Von Michael Rappe

Heidelberg. Der Jubel war fast wie nach dem Gewinn einer Meisterschaft. Das Team tanzte im Mittelkreis, Cheftrainer René Spandau ballte mehrfach die Faust, umarmte Co-Trainerin Helena Eckerle und jeden, der ihm in den Weg kam. Diese unbändige Freude musste einfach raus. Auf den Rängen feierten die Zuschauer begeistert eine Leistung der USC BasCats, die so nicht zu erwarten war. Nicht unter diesen Voraussetzungen, nachdem 24 Stunden zuvor nur drei gesunde Spielerinnen zur Verfügung standen. Doch das verbliebene Team, bestehend aus letztlich neun Spielerinnen, von denen immer noch sechs krank oder verletzt waren, ließ alles auf dem Spielfeld und fügte dem bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer der 2. Damen-Basketball-Bundesliga, Falcons Bad Homburg, mit 68:63 (22:14, 40:34, 57:50) die erste Niederlage bei. Ein Sieg durch pure Leidenschaft, Willen, Energie, aufopferungsvollen Kampf.

Symptomatisch für diesen unwahrscheinlichen Fight war Laurie Irthum. Völlig fertig saß die luxemburgische Nationalspielerin nach Spielende auf einem Stuhl, ließ sich von Physiotherapeut Marvin Albrecht behandeln. Die Erschöpfung stand ihr ins Gesicht geschrieben. Tags zuvor schien ein Einsatz wegen eines Infektes nicht möglich, nun hatte sie über

33 Minuten gespielt. Nachdem alle gelernten Center nicht zur Verfügung standen, füllte sie diese Lücke aus. Irthum kämpfte für drei, bekämpfte Meghan Kenefick und Claire Signatowich gemeinsam mit Antonia Schüle meisterlich. Und Kelly Moten half aus, holte neun Rebounds. Sie war mit 28 Punkten, neun Rebounds und je drei Vorlagen und Ballgewinnen die herausragende Akteurin. Die BasCats wollten es dem Spitzenreiter zeigen. Der gute Start gab Mut, Bad Homburg schien verwundbar, zudem sehr beeindruckt von der ungeheuren Energie der Heidelbergerinnen. Es blieb stets knapp, aber die BasCats lagen fast immer vorne.

Die große Frage unter den rund 250 begeisterten Zuschauern war: Würden die Kräfte reichen? René Spandau rotierte geschickt, sorgte immer wieder für Verschnaufpausen. Und doch gab es diese wenigen Momente, wo die Partie hätte kippen können. Aber Bad Homburg hatte an diesem Tag nicht die Klasse, wenige schwache Momente auszunutzen. Beim 63:63 schien eine Wende letztmals möglich, doch Jayla Oden, Antonia Schüle und Kelly Moten sicherten den Sieg.

„Das war grandios, ich bin sehr stolz auf das Team“, sagte Cheftrainer René Spandau voller Freude.

i Am Samstag, 17. Januar, geht es zum Playoff-Mitbewerber TSV Wasserburg. Spielbeginn ist um 18 Uhr.

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|---------------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------|-------------------------|--------------|-----------------------------|---------------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|---------------------------|
| US-Bundesstaat | kleine Mahlzelt (engl.) | moderne Hose | Vorspelse (franz.) | scharfe Bergkante | landsch.: Bergwerk | ganz, sehr | Enterich | Kinderfahrzeug | Schachfigur | sicher (ugs.) | englisch: eins | unser Planet | Nahrung des Wildes | eingesetztes Stoffstück | ein stimmhafter Laut | nicht hinter | Zimmerwinkel | Wirtschaftsprüfer |
| unbeschohlen | 8 | | | Gewürzpflanze | | | 4 | | Erkundung | | | | | Schlauchpliz | | | | |
| Jesus' im Islam | Männername | Welt ohne menschl. Eingriff | | | | hohe Rücken-trage | Vorname Zolas † 1902 | | | | gebündelter Lichtstrahl | Wundsekret | | | | Sportboot | Ost-europäer | Honigwein |
| Mittelwert | | 10 | | Schiffslinwand | Gliederband | | | slawischer Herrscher † 660 | nicht verboten | | | | italienisch: Liebe | orientalischer Webteppich | | | | |
| | | | Gesteinsart | schroff anstehend | | | persönliches Fürwort | Impfstoffe | | großer Papagei | Arznei-extrakt | | Oper von Verdi | | | Aller-Zufluss in Gifhorn | | |
| Palmenfrucht | veraltet.: Atlas | Anrufung Gottes | | | Gestalt „... im Wunderland“ | peinliche Verlegenheit | | | Zitrusfrucht | | | | | bußfertig | leiblos | | | |
| getrocknete Weinbeere | | | 2 | englisch: Wasser | Straße im alten Rom (Via ...) | | | Material, Substanz | | | | | amerikanische Münzeinheiten | Ortungsgerät | | | | privater TV-Sender (Abk.) |
| | | alt-römische Rache-göttin | Woge | | | Vorname v. Schauspiel-er Flynn | | | kurz für: heran | | | engl. Bach | | | | Tinten-fisch-art | Paddelboot | |
| Gaststättenbesitzer | niederträchtig, gemein | abschließend | | | | Haus-halts-gerät | | | | | | | | instabil | Schaumwein | | | |
| Brauch, Zeremoniell | | | | Gestalt der Isländ. Sage | Initialen der Callas | | | | | | | | Wiesen-pflanze | | | | | |
| | 9 | Pappelbaum (Mz.) | Leitung bei Film-aufnahmen | | | | | | | | | | Anweisung für eine Arbeit | Felgenbaum | frei-sinnig, tolerant | | | |
| Fahrzeug (Kw.) | großes Gefäß mit Henkel | | | frz. Name d. Genfer Sees (Lac) | Hauptstadt Nicaraguas | | | | | | | | | | | dünnere Lichtstreifen | spleterisch ärgern | helle Him-mels-körper |
| | | | Zierpflanze | Autor von „Solaris“ † 2006 | | | | | | | | | Regenbogenhaut im Auge | einen Motor fristen | kalttes Aufgussgetränk | | | deutsche Endsilbe |
| Annahme | dt. Arbeiterführer † 1913 | Schriftsteller | | | | Vorname von Schweiger | Spiele in Gelee | Wissen aneignen | Froschlurch | hohe Männer-singstimme | Roman Kiplings | | | | | Leumund | Rufname von Guevara † 1967 | |
| Leiterin eines Klosters | | | kehren | leise regnen | | | König von Phrygien | Hautentzündung | Schüler des Apostels Paulus | | | | | sume-rische Königsstadt | kleiner pfiffiger Junge | | | |
| | | spanischer Maler † | verhängnisvoll | | 1 | | genau betrachten | wilde Ackerpflanze | | besondere Begabung | lateinisch: Erde | | 3 | | Jagd-gewehr | | unbestimmter Artikel | |
| nordisches Göttergeschlecht | abgesondert, extra | schauspieler | | | | | | | franz. Schauspieler (Alain) | Segelboot-fahrt | | | | kleiner bleg-samer Stock | | | | |
| Filmsreihe | | | mit Freude | Tonkunst | | | | franz. Schauspieler (Alain) | Segelboot-fahrt | | Kinderfrau | Prüfung | | | | | | |
| | 6 | Färbetechnik für Stoffe | italienische Hafenstadt | | | französischer Maler † 1883 | alt-römische Silbermünze | | | | | | | | | | | |
| Kolloid | untere Tortenschicht | | | Ackergerät | poetisch: Frühling | | | | von hier ... da | Doku-menten-samm-lung | | | | | | | | |
| | | Jubelwelle im Stadion (La ...) | Männerkur-name | kleine, unbestimmte Menge | | | | Fremd-wortteil: doppelt | Staatsdiener | | | | | | | | | |
| Verpackungsgewicht | Rauminhalt eines Schiffs | | | | Faultier | Über-bringerin | | | Platz, Ort, Stelle | | | | | | | | | |
| | | | | weiblicher Adelstitel | | | | | | | | | | | | | | |
| Verwandtschaft | historisch: Pranger | | | Höchststand d. Mittags-sonne | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | |

Auflösung des letzten Rätsels

M U G G B A A A E K B E P E R
A N G E B E R A B F L U S S D E L I K A T R A E T S E L
E K G O R I T U S T U E B E N E R A T E N W I T
A U S R E D E L R A V E L S B R E T T D K A M I N
A R T I G O V A T E R N S O L O H M E I N U N I
I T R E M U S G I D E A L S T A U N E U S O L
O R A K E L L M E I S E F A E C H E R N S T E I L
U S E R B E G G E N T R O T T O E L G E R T E K T
G B U E R O I P E R M E S P E S O
M I N U S N P S L A D R E I R A D
H I N L S T A A T G E W U E R Z L A A
M K L E I E S A R E S A S O H L E
W I L L E T A T P D E K L E T T E R
K O W I N D E L N A A D O D S E G L E I A R
R A N Z E N U A U S S A G E M O R A L G S U E L Z
T Y N E H B A T T H A B E N T R E I F E L Z
B P R I M A A L E G E R B A N A L B R A N D T
K A N N E O I N T E R T B O G E N
B A U E B L U S E G S T I E L H W
U M U E L L R R A D I O L O A S E
S T A U U P A R A T G L E E R G U T
I F O R E L L E S E M S I G F E E T
W O R T L O S A L G E B R A L E G E N D E
N I A M U N I O N

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ZEITREISE DURCH DIE POPKULTUR: Dritte Retrobörse im Technik Museum Speyer.

Comics, Toys, Games und Kultobjekte aus fünf Jahrzehnten

Speyer. Am 24. und 25. Januar findet im Technik Museum Speyer die dritte Auflage der beliebten Retrobörse statt. Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre verwandelt sich die Raumfahrrhalle erneut in ein Paradies für alle Fans von Comics, Filmen, Serien und Toys vergangener Jahrzehnte.

Zwei Tage lang dreht sich alles um die Kulturen der 70er, 80er und 90er Jahre – von klassischen Science-Fiction-Universen über ikonische Actionhelden bis hin zu den Spielzeugen und Games, mit denen viele aufgewachsen sind. Die Veranstaltung läuft am Samstag von 9 bis 19 Uhr und am Sonntag von 9 bis 17.30 Uhr in der Raumfahrrhalle des Technik Museum Speyer. Der Eintritt ist im Museumseintritt enthalten, Mitglieder des Fördervereins haben im Rahmen ihrer Mitgliedschaft freien Zutritt.

Ein Wochenende gegen trübe Wintertage: Wenn draußen graues Januarwetter herrscht, wird es in Speyer bunt und lebendig. Die Retrobörse ist das perfekte Ausflugsziel für Familien: Eltern zeigen ihren Kin-



Ein perfektes Ausflugsziel für die ganze Familie: Hier zeigen die Eltern ihren Kindern, womit sie früher gespielt haben, und erklären die Gaming-Welt vergangener Jahrzehnte.

dern, womit sie früher gespielt haben, und erklären die Gaming-Welt vergangener Jahrzehnte.

Wer Lust hat, kann in Erinnerungen schwelgen, längst vergessene Lieblingsfiguren wiederentdecken oder sich einfach vom besonderen Flair vergangener Zeiten mitreißen lassen. Die Veranstaltung verbindet Generationen – mit Geschichten, Emotionen und einer großen Portion Nostalgie. An zahlreichen Ständen bieten Händler und Sammler Fanartikel, Figuren, Modelle, Poster und Sammlerstücke aus den



Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre verwandelt sich die Raumfahrrhalle erneut in ein Paradies für alle Fans von Comics, Filmen, Serien und Toys vergangener Jahrzehnte.

Jahren 1950 bis 2005 an. Hier darf nach Herzenslust gestöbert, getauscht und gefachsimpelt werden. In der Gaming-Area warten spielbare Flipper- und Arcadegeräte sowie klassische Videospiele darauf, entdeckt zu werden – ein echtes Highlight für Retro-Gaming-Fans und alle, die in nostalgischen Erinnerungen schwelgen möchten.

Neben dem bunten Markt treiben präsentieren Mitglieder des Fördervereins der Technik Museen Sinsheim Speyer ihre Modelle. Darüber hinaus sind spannende Vorträ-

ge und kleine Auktionen geplant. Auch Cosplayer sind herzlich willkommen und erhalten im Kostüm eine Eintrittsermäßigung an der Tageskasse.

Damit bietet das Technik Museum Speyer auch zu Beginn des neuen Jahres ein Wochenende voller Nostalgie, Begegnung und Begeisterung für die Kultobjekte vergangener Jahrzehnte. *pr-ug/tmsnhsp*

i Alle Informationen zum Event sind unter www.technik-museum.de/retroboerse zu finden.

ANZEIGE



So backen die Wichtel Weihnachtsplätzchen.

BILD: GABI HECK

Wichtel kündigen ihr Wiederkommen an

SPENDE: Private Initiative schafft zur Adventszeit einen Ort der Begegnung und sammelt Geld für die Kinderkrebshilfe.

Ofersheim. Der liebevoll gestaltete Wichtelweg entwickelte sich zu einem echten Publikumsmagneten und stieß auf große Resonanz bei Jung und Alt. Vom 4. Dezember bis zum 6. Januar verwandelte sich das Wildgehege Ofersheim in eine kleine, märchenhafte Welt. Initiiert und organisiert wurde das Projekt von den beiden Privatpersonen Gabi Heck und Eva Beier in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Wildgehege.

„Sechs Wochen lang war unser Wald erfüllt von leisen Schritten, staunenden Blicken und dem Zauber kleiner Entdeckungen“, beschreibt Gabi Heck die besondere Stimmung im Wildgehege. Durch die gesamte Adventszeit und weit darüber hinaus zog der Wichtelweg Hunderte Besucherinnen und Besucher an. Kindergärten und Schulklassen nutzten den Pfad ebenso wie Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Altenheim. Auch Familien, Spaziergänger und Hundebesitzer

machten sich neugierig auf den Weg, um den kleinen Wichtel-szenen im Wald zu begegnen.

Besonders berührt zeigte sich Heck vom großen Zuspruch der Besucherinnen und Besucher. „Es war schön, zu sehen, wie viele Menschen sich Zeit genommen haben, innezuhalten, zu schauen und den Zauber wirken zu lassen“, sagt sie. Ein besonderer Moment für die Organisatorinnen war der Blick in den Wichtelbriefkasten. Darin fanden sich insgesamt 120 Euro an Spenden. „Damit haben wir überhaupt nicht gerechnet. Jede Münze und jeder Schein sind ein stilles Zeichen der Wertschätzung“, so Heck. Das Geld wird an die Kinderkrebshilfe gespendet.

Auch Kinderbilder und -briefe landen im roten Briefkasten
Etliche Kinder haben Briefchen und Zeichnungen für die Wichtel in den kleinen Briefkasten geworfen – auch das hat die beiden Organisatorinnen über alle

Maßen erfreut. In den sozialen Medien fand der Wichtelweg großen Anklang. Vor allem auf Facebook teilten viele Besucherinnen und Besucher Fotos ihrer Entdeckungen, lobten die liebevolle Gestaltung und bedankten sich für die Idee. Zahlreiche Kommentare äußerten den Wunsch, dass es auch in der kommenden Adventszeit wieder einen Wichtelweg im Wildgehege geben soll. „Diese Rückmeldungen haben uns sehr gefreut und gezeigt, dass der Wichtelpfad viele Menschen erreicht hat“, betont Gabi Heck.

Mit dem 6. Januar endete der Wichtelweg und die kleinen Waldbewohner zogen sich wieder zurück. „Nun ist es Zeit für den Abschied auf leisen Sohlen“, sagt Heck mit einem Augenzwinkern. „Aber es ist kein Abschied für immer. Zur nächsten Adventszeit werden die Wichtel zurückkehren und den Wald erneut mit kleinen Wundern füllen.“ *cl*

ANZEIGE

Zu viele Haare in der Bürste?

Warum auch die richtigen Pflegeprodukte keine Besserung bringen.



Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jeder von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung näher anzusehen.

Der Verlust von Haaren ist eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der Angst zu

tun bekommt, wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kissen finden. Viele führt dann der erste Weg in die Drogerie – neue Pflegeprodukte müssen her. Ob Repair-Shampoo, Intensiv-Spülung, Haarkur oder Haaröl – die Regale sind voll mit Produkten, die unseren Haaren etwas Gutes tun sollen. Und tatsächlich: Direkt nach der Anwendung fühlen sich die Haare oft weicher

an, sehen glänzender aus und lassen sich besser kämmen. Pflegestoffe legen sich wie ein feiner Film um das Haar, versiegeln die Oberfläche, glätten kleine Unebenheiten und kaschieren Spliss.

Stärkung von Innen

Doch so schön dieser Sofort-Effekt ist – er hält meist nur bis zur nächsten Haarwäsche. Die eigentliche „Schaltzentrale“ für gesundes, kräftiges

Haar sitzt aber in der Tiefe: an der Haarwurzel. Damit Haare dauerhaft stark und widerstandsfähig bleiben, brauchen sie eine gezielte Versorgung von innen. Ausgewählte Vitamine und Spurenelemente unterstützen den Aufbau der Haarstruktur direkt an der Wurzel. Sie fördern die Bildung von Keratin (=Hauptbestandteil der Haare), stärken die Verankerung in der Kopfhaut und können so dazu

beitragen, dass das Haar weniger bricht und seine natürliche Spannkraft behält.

Wirkstoff Empfehlung

Eine Vielzahl an Inhaltsstoffen, die für volles Haar sorgen, ist in der Ernährungswissenschaft bekannt – doch nur wenige zeigen auch langfristige Erfolge. Drei Nährstoffe sind hingegen bestens erforscht:

Goldhirse – eine der ältesten Getreidesorten der Welt. Bereits im Mittelalter war sie unter dem Namen „Schönheitskorn“ bekannt und liefert den Haarwurzeln wichtiges Silizium.

Selen – ein Spurenelement, das zum Erhalt normaler Haare beiträgt. Steht dem Haar zu wenig davon zur Verfügung, kann es stumpf und brüchig werden.

Naturreiner Schwefel (MSM) – ein wichtiger Strukturbestandteil von Keratin, Elastin und Kollagen – jenen Stoffen, aus denen die Haarzellen bestehen.

Was Apotheker empfehlen

In durchdachter Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Das Präparat kommt aus Österreich, wo es bereits seit Jahren das mit Abstand meistverkaufte Produkt für die Haare ist.* Seit einiger Zeit ist es auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich.

Tipp: Die Haare wachsen im Durchschnitt gerade einmal 1 bis 1,5 cm pro Monat. Für den idealen Effekt sollten die Tabletten daher über einen Zeitraum von mindestens 2 bis 3 Monaten hinweg eingenommen werden – für bleibende Ergebnisse, nicht nur bis zur nächsten Dusche.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt IQVIA Österreich QTC Offtake MAT 09/2025.



APOTHEKEN-EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Haut Haare Nägel als 3-Monats-Kur mit € 9,90 Preisersparnis*

- ✓ Biotin, Zink und Selen für den Erhalt normaler Haare
- ✓ Hochdosierte Kieselerde und Goldhirse liefern Silizium
- ✓ Natürlicher Schwefel (MSM) und wichtige Spurenelemente

Erhältlich in Ihrer Apotheke.
180 Stk. **PZN: 18851135** | 60 Stk. **PZN: 15390975**
*im Vergleich zu 3 einzelnen Monatspackungen.



Kundenbewertung



★★★★★

Ingrid Föller, 56
Apothekenkundin

Ich habe meine „alten“ Haare zurück

„Seit Beginn der Wechseljahre wurden meine Haare immer dünner und brüchiger und ich hatte das Gefühl meine alte Haarpracht zu verlieren. Vor 3 Monaten habe ich begonnen **Haut Haare Nägel** von Dr. Böhm® einzunehmen – und bin begeistert: Nach einigen Wochen hatte ich weniger Haare in der Bürste und im Waschbecken. Das nachwachsende Haar fühlt sich kräftiger und voller an. Trotz hormoneller Umstellung habe ich das Gefühl, meine „alten“ Haare zurückbekommen zu haben.“



Viele Tiere kommen als Fundtiere oder verletzt in den Plankstadter Vogelpark.

BILDER (2): CATHARINA ZELT

Pflegen, aufpäppeln und auswildern

VOGELPARK PLANKSTADT: Verein kümmert sich um in Not geratene gefiederte Tiere und ist jetzt offiziell Teil einer Kooperation zwischen mehreren Kommunen.

Plankstadt. Mit seinen scharfen Krallen hält sich ein Uhu in einer der Volieren des Plankstadter Vogelparks an einem Ast fest. Er blinzelt, dreht den Kopf. Ein Blick in sein gefiedertes Gesicht reicht, um zu merken, dass etwas mit dem Tier nicht so ganz stimmt: Sein linkes Auge ist grau, beim Blinzeln bewegt sich nur das rechte Lid.

Erst kürzlich ist der Uhu aus Dossenheim in die Obhut des Kanarien-, Exoten- und Vogelschutzvereins 1961 Plankstadt gekommen. „Er hat eine Bruchlandung auf dem Friedhof hingelegt. Wir sind dann gerufen worden und hingefahren“, erklärt der Vereinsvorsitzende Sven Berlinghof. So ist das häufig: Polizei, Feuerwehr oder die umliegenden Gemeinden rufen an, wenn Tiere gefunden oder beschlagnahmt werden.

Die Mitglieder des Vereins kümmern sich dann ihren Kapazitäten nach ehrenamtlich um die Vögel. Seit diesem Jahr hat der Vogelschutzverein nun offiziell eine Kooperation mit den Kommunen Schwetzingen, Eppelheim, Ofersheim, Plankstadt und Ketsch. Gefundene oder beschlagnahmte Tiere sind bisher immer in das Tierheim



Der Vogelpark wird allein von Ehrenamtlichen am Laufen gehalten.

Heidelberg gebracht worden. Weil das Tierheim die Kosten dafür deutlich erhöht hat, haben die Kommunen sich umgesehen und im Hundesportverein Ofersheim, dem Tiererschuttsverein Schwetzingen und Umgebung und dem Vogelpark Plankstadt lokale Partner gefunden.

Die Vereine bekommen eine vereinsfördernde Pauschale und erklären sich im Gegenzug dazu bereit, in der Not Tiere aufzunehmen. „Für uns ändert sich eigentlich kaum etwas“,

meint Berlinghof. Der Vogelverein arbeite bereits seit vielen Jahren mit mehreren Organisationen zusammen.

Anruf von der Bundespolizei Mitglieder haben etwa in der Vergangenheit bereits dabei geholfen, Hühner auf der Bundesstraße 39 bei Altlußheim einzufangen, oder erst kürzlich eine Elster mit einem Anflugtrauma aus Ofersheim aufgenommen. Als ein Zug zwei Schwäne auf einer Bahnstrecke anfuhr, wurde Berlinghof sogar von der

Bundespolizei angerufen. Ob Wellensittiche oder domestizierte Greifvögel, Störche, die aus dem Nest gefallen sind, oder Wildvögel – es gibt wohl kaum ein gefiedertes Tier, das die Mitglieder nicht schon gepflegt und aufgezogen haben. So kommen in einem Jahr durchaus Tiere in einem dreistelligen Bereich zusammen, die verletzt, beschlagnahmt oder gefunden werden und dann in den Vogelpark oder zu Mitgliedern des Vereins ziehen.

Nicht alle davon kommen durch, aber vielen Vögeln ist so schon das Leben gerettet worden. Wenn möglich, wildert der Verein die Tiere später wieder aus.

Die Kooperation hilft dem Verein, steigende Tierarzt- und Futterkosten zu decken. Denn der Vogelpark wird allein von Ehrenamtlichen am Laufen gehalten. „Nach wie vor haben wir deshalb keine Kapazitäten, um Tiere von Privatpersonen anzunehmen“, betont Berlinghof und berichtet von Vögeln, die in Kartons achtlos vor das Tor gestellt werden.

„Wer ein Tier findet, muss sich bei der Polizei oder der örtlichen Gemeinde melden. Die Behörden können dann wiederum Kontakt zu uns aufnehmen“, erklärt der Vorsitzende die Vorgehensweise. Der Verein sucht außerdem nach wie vor Helfer, sagt Berlinghof. Immer samstags packen Freiwillige ab 9 Uhr im Park mit an, aber auch unter der Woche müssen Vögel gefüttert und Volieren gesäubert werden. Interessierte können einfach vorbeikommen, wie Berlinghof abschließend wissen lässt.

Catharina Zelt

Gleich doppelt Leben retten

BLUTSPENDETERMIN AM 23. JANUAR

Plankstadt. Der nächste Blutspendetermin ist am Freitag, 23. Januar, in der Mehrzweckhalle in der Jahnstraße 25 von 14 bis 19.30 Uhr. Unter dem Motto „Leben retten im Doppelpack“ ruft das Deutsche Rote Kreuz dazu auf, noch bis 20. Februar gemeinsam zur Blutspende zu kommen.

Happy Socks als Geschenk für Spenderpaare

„Wer zusammen mit einer Freundin oder einem Freund erstmals Blut spendet oder eine neue Erstspenderin beziehungsweise einen neuen Erstspender mitbringt, erhält als Dankeschön exklusive Happy Socks im DRK-Design“, lässt das DRK wissen. Die farbenfrohen Socken wur-

den in Kooperation mit dem bekannten Kultlabel Happy Socks entworfen und sind nur in limitierter Stückzahl verfügbar.

Die Aktion setzt bewusst auf Gemeinschaft und Motivation. „Gerade zu Beginn des Jahres bietet sich die Gelegenheit, einen guten Vorsatz direkt umzusetzen. Allein in Baden-Württemberg und Hessen werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen zuverlässig versorgen zu können“, heißt es in der Ankündigung. Eine Terminreservierung ist online unter www.blutspende.de möglich. Weitere Informationen gibt es auch kostenfrei telefonisch unter 0800/1194911.

hef

Musiker für Sommerkonzerte gesucht

MUSIKVEREIN: Die Bigband möchte sich um 20 Instrumentalisten vergrößern.

Plankstadt. Mit ehrgeizigen Plänen und zwei großen Konzerten im Blick richtet sich die Bigband des Plankstadter Musikvereins neu aus. Für zwei Auftritte im Sommer soll das Ensemble erstmals deutlich erweitert werden, wie der Vereinsvorsitzende Albert Stieger im Gespräch ankündigt.

Der erste der beiden Auftritte findet am Samstag, 20. Juni, in der Hockenheimer Stadthalle in Kooperation mit dem Rotary Club und der Tanzschule Feil statt. Dirigent Julian Seiler orientiert sich dabei unter anderem am Jazz der 1950er- und 1960er-Jahre. Mit dabei werden dann auch mehrere Sängerinnen sein. Im zweiten Teil wird die Tanzschule Feil in den Mittelpunkt rücken: Mit einem mitreißenden Showact entführen Tänzerinnen und Tänzer das Publikum in die Welt der goldenen Zwanziger. „Im dritten Teil wird die Tanzfläche für das Publikum geöffnet“, sagt Seiler. Swing und Jazz stehen dann im Fokus, Mittanzen ist ausdrücklich erwünscht.

Das zweite Konzert wird dann ein Heimspiel: Am Samstag, 4. Juli, planen die Musiker, dann schon in der neuen Halle, der Plarena am Westende Plankstadts, aufzutreten. Musikalisch zeigt sich die Bigband

dabei vielseitig. Aktuell zählt die Bigband rund 20 aktive Musiker. Ziel sei es, diese Zahl für die beiden Auftritte perspektivisch zu verdoppeln, sagt Seiler. Gesucht werden Instrumentalisten mit Vorerfahrung, insbesondere für die geplante erweiterte Besetzung. Wer in der Bigband mitspielen möchte, kann das projektbezogen tun, für beide oder auch nur eines der beiden Konzerte. Besonders erwünscht ist natürlich ein langfristiges Mitwirken.

Geprobt wird immer donnerstags von 20 bis 22 Uhr, ergänzt durch ein Probewochenende und auf der Zielgeraden im Frühsommer sorgen Sonderproben für den Feinschliff.

Darüber hinaus sucht der Musikverein Plankstadt Verstärkung für sein zweites Ensemble, das Orchester 23. Die Gruppe besteht aus einer Mischung aus Blasinstrumenten, Schlagzeug und Gitarre und richtet sich an Musiker unterschiedlichen Niveaus. Dort wird neben neuen Instrumentalisten vor allem ein Dirigent gesucht. Diese Gruppe probt mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in der Humboldt-Grundschule.

Fragen beantwortet Dirigent Julian Seiler gerne per E-Mail an j.c.seiler_music@web.de.



SCHÖNES ZUHAUSE



Küchen Sonderverkauf
EXKLUSIVE VORTEILE SICHERN

Küche & Wohnen KEILBACH

Wohnmarkt Keilbach GmbH · 68775 Ketsch · Hockenheimer Straße 159
Di. - Fr. 9:30 - 19 Uhr · Sa. 9:30 - 16 Uhr · www.wohnmarkt-keilbach.de

ROLLADEN · FENSTER
TÜREN · GARAGENTORE · MARKISEN
JALOUSIEN · ELEKTRISCHE ANTRIEBE
INNENBESCHATTUNG
INNENAUSBAU
REPARATUR-WERKSTÄTTE

Rolladenbau WEBER
Sonnenschutz · Fenster · Türen

Meisterbetrieb seit über 56 Jahren

MANNHEIMER STRASSE 15 · 68766 HOCKENHEIM
TEL. 06205/ 7266 & 189501 · FAX 18276
E-Mail: info@weber-rolladenbau.de

Schöner Wohnen in Haus und Garten

HOLZ-ZENTRUM SCHWAB
verarbeitet Holz...

II, Industriestraße 3
68766 Hockenheimer-Talhaus
Telefon 06205-9446-0
www.holzschwab.de

Interessiert dabei zu sein?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Telefon: 06202/205-337 · E-Mail: sz-anzeigen@schwetzingen-zeitung.de



Gemeindewahl Ausschussvorsitzender Friedbert Blaschke (l.) ist erster Gratulant und überreicht dem wiedergewählten Bürgermeister Uwe Grepmpels ein Präsent.

BILD: WOLFGANG GANGS

Uwe Grepmpels bleibt Bürgermeister

BÜRGERMEISTERWAHL: Mit 98,5 Prozent der Stimmen fährt der Amtsinhaber bei der Wahl einen haushohen Sieg ein. Herausforderer Awais Buttar bleibt fern.

Altlußheim. Mit einer Überraschung wie bei der Bürgermeisterwahl vor acht Jahren, als Uwe Grepmpels den damaligen Rathauschef Hartmut Beck in der Wählergunst übertraf, hatte diesmal niemand ernsthaft gerechnet. Dennoch füllte sich der Bürgersaal in Altlußheim ab 18 Uhr zügig, da etliche Bürger die Stimmenauszählung vor Ort mitverfolgen wollten – obwohl das online auch bequem von zu Hause aus möglich gewesen wäre. Neun Minuten später erschien auf der großen Leinwand bereits das Resultat aus dem ersten der neun Wahlbezirke, in denen die 4.809 wahlberechtigten Altlußheimer ihr Kreuz bei dem Kandidaten ihres Vertrauens machen durften. Das Ergebnis von knapp über 99 Prozent für Grepmpels deutete den erwartbaren Ausgang der Bürgermeisterwahl schon an.

Groß ändern sollte sich daran bis zur offiziellen Mitteilung des vorläufigen amtlichen Wahlergebnisses durch den Wahlausschussvorsitzenden Friedbert Blaschke um 18.35 Uhr – eine Viertelstunde früher als gedacht – nichts mehr. Von 2.250 Bürgern, die einen gültigen Stimmzettel abgegeben hatten, gaben 2.217 ihre Stimme dem bisherigen Bürgermeister, was 98,5 Prozent entsprach. Auf seinen Herausforderer Awais Buttar, der nicht anwesend und später nicht für eine Stellungnahme erreichbar war, entfielen 32 Stimmen (1,4 Prozent). Das klare Votum kommentierten die Gäste im Saal mit einem Bravo-Ruf und viel Beifall. Die Gesichter des Wahlsiegers und seiner Familie strahlten vor Freude.

„Ich genieße das sehr“, erklärte der frisch wiedergewählte Grepmpels. Vor allem freue ihn die mit 47,1 Prozent doch recht hohe Wahlbeteiligung, „das bedeutet mir wirklich viel“. Denn gerade bei der zweiten Amtszeit liege sie häufig bei 40 Prozent oder darunter. „Deshalb empfinde ich dieses Votum als Bestätigung meiner bisherigen Tätigkeit und als Auftrag für die nächsten acht Jahre“, sagte er. Daneben dankte der alte und neue Bürgermeister seiner Frau Claudia und seinen Kindern für deren Rückhalt.

Die Fraktionsvertreter freuen sich über die weitere Zusammenarbeit

Klaus Oettinger, Fraktionsvorsitzender Freie Wähler, kommentierte das Ergebnis so: „Ich hatte das Ergebnis so oder so

ähnlich erwartet, weil Uwe Grepmpels der einzige ernstzunehmende Kandidat war. Das kann ich jetzt so sagen, ich habe mich vor der Wahl bewusst zurückgehalten, weil ich niemanden beeinflussen wollte. Die Freien Wähler hatten keine Wahlempfehlung herausgegeben, aber wir hatten Uwe Grepmpels bei einer Versammlung befragt, wie wir das stets machen, zum anderen Kandidaten hatten wir keinen Kontakt, obwohl es schön gewesen wäre. Als Fraktion freuen wir uns, dass wir die gute Zusammenarbeit mit Uwe Grepmpels der letzten Jahre fortsetzen können. Das kollegiale Verhältnis, das unser Bürgermeister stets betont, ist kein Lippenbekenntnis. Wir haben viele Aufgaben vor uns und versuchen, das Beste daraus zu machen.“

Grepmpels erste Amtszeit sei von Krisen geprägt gewesen, allen voran der Corona-Pandemie. In diesen schwierigen Zeiten habe er hervorragende Arbeit geleistet, erinnerte Grünen-Fraktionschef Holger O. Porath. „Wir sind sehr zufrieden mit ihm und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, sagte er. Der Bürgermeister sei ausgesprochen korrekt, fair und empathisch und versuche immer, den gesamten Gemeinderat einzubeziehen. Die Wahlbeteiligung hätte zwar noch besser ausfallen können, sei aber in Ordnung. Zumal es nur zwei Bewerber gegeben habe – und mit Grepmpels nur einen seriösen.

Mit dem ausgezeichneten Resultat hätten die Bürger dem Rathauschef erneut ihr Vertrauen ausgesprochen, sagte Kay Schweikert, Fraktionsvorsitzender der CDU. „Er war auch der Kandidat, den wir unterstützt haben.“ Grepmpels habe in den letzten Jahren seine Arbeit prima gemacht, was sich im Wahlergebnis ausdrücke, das alles sage.

Für die SPD sagte Richard Schmitt: „Als stellvertretender Fraktionsvorsitzender gratuliere ich im Namen der Fraktion Bürgermeister Uwe Grepmpels herzlich zu seiner Wiederwahl. Das Ergebnis ist beeindruckend: Mit 98,5 Prozent der gültigen Stimmen und einer Wahlbeteiligung von 47,1 Prozent haben die Bürger ihm ein außerordentlich starkes Vertrauensvotum ausgesprochen. Diese Entscheidung ist ein klares Zeichen für Kontinuität, Verlässlichkeit und eine verantwortungsvolle Weiterent-

wicklung unserer Gemeinde. Für uns ist Uwe Grepmpels ein erfahrener, nahbarer und sozialer Bürgermeister, der das Gespräch auf Augenhöhe sucht und stets das große Ganze im Blick behält – von der finanziellen Stabilität über die soziale Balance bis hin zur Zukunftsfähigkeit Altlußheims. Als SPD-Fraktion werden wir Bürgermeister Uwe Grepmpels weiterhin konstruktiv begleiten: Wir stehen engagiert an seiner Seite, damit er Altlußheim weiter voranbringen kann, und stärken seinen Kurs für mehr Gerechtigkeit, Beteiligung und Nachhaltigkeit.“

Das sagen die Amtskollegen und Landtagsabgeordneten Marcus Zeitler, Oberbürgermeister Hockenheim: „Die Altlußheimer haben heute alles richtig gemacht, indem sie ihren hervorragenden Bürgermeister im Amt bestätigt haben. Die Wahlbeteiligung mit 47,1 Prozent spricht für sich. Wir sind froh, dass wir Uwe Grepmpels weiter im Kollegenkreis haben, weil er nicht nur ein sehr guter Bürgermeister ist, sondern auch ein dufter Typ.“

Stefan Weisbrod, Bürgermeister Reilingen: „Herzlichen Glückwunsch an Uwe Grepmpels auch aus Reilingen – wir können uns keinen besseren vorstellen, er ist ein ganz besonderer Glücksfall für Altlußheim. Durch den Mitbewerber ist die Wahlbeteiligung gesteigert worden, in Altlußheim wurde das Beste aus dieser Konstellation gemacht.“

Kevin Weirether, Bürgermeister Neulußheim: „Wir Neulußheimer freuen uns über das Ergebnis und die Wiederwahl von Uwe Grepmpels. Sie bedeuten Kontinuität. Die Zusammenarbeit mit ihm passt und macht Spaß.“

Dr. Andre Baumann, Landtagsabgeordneter der Grünen: „Als Politiker muss man die Menschen lieben, und das tut Uwe Grepmpels. Er hat ein Herz für jeden Bürger und leistet engagierte, hoch kompetente Arbeit. Das drückt sich in diesem Vertrauensbeweis aus. Dazu gratuliere ich ihm herzlich.“

Andreas Sturm, Landtagsabgeordneter der CDU: „Als Nachbarn aus Neulußheim freuen wir uns sehr. Uwe Grepmpels ist bürgernah und kollegial. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm, zum Beispiel im Zweckverband.“

Markus Müller und Matthias Mühleisen

Erfolgreicher Einsatz gegen Kinderarbeit

STERNSINGER: Die Altlußheimer Gruppen sammeln unter winterlichen Bedingungen 9.000 Euro Spenden für den guten Zweck.

Altlußheim. Auch 2026 ist die liebgewonnene Tradition aus Altlußheim nicht wegzudenken. Vom 2. bis zum 6. Januar zogen viele Sternsingergruppen durch die Straßen, um den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen zu bringen und um Spenden zu sammeln. „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ war das Motto.

35 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 15 Jahren zogen im Namen der ökumenischen Kinderkirche unter Leitung von Rebecca Staender und Charlotte Jung-Cron los, um Gutes zu tun und ein Zeichen zu setzen. Am Morgen trafen sie sich täglich im Emil-Frommel-Haus, schlüpften in ihre Gewänder und Kronen und zogen mit viel Eifer und Freude los.

An den Haustüren wurden sie meist freundlich begrüßt oder sogar zum Aufwärmen in die warme Stube geladen, was aufgrund der Kälte gerne angenommen wurde. Bei minus vier



Viele Kinder beteiligen sich an der Sternsingeraktion und ziehen durch die Straßen.

BILD: REBECCA STAENDER

Grad und Schneefall waren die Finger- und Nasenspitzen zwar schnell eiskalt, jedoch waren die Kinder nicht zu bremsen. Neben ihrem Lied „Stern über Bethlehem“ und dem Segenspruch wurde die ein oder andere Schneeballschlacht unterwegs zur Normalität. Trotz aller Freude über das winterliche Wetter war das tägliche gemeinsame Mittagessen dennoch eine erfreuliche Unterbrechung für die Gruppen. Dank zahlreicher Freiwilliger

wurde jeden Tag frisch gekocht und die Kinder wurden gut versorgt.

Ein Besuch im Rathaus bei Bürgermeister Uwe Grepmpels durfte natürlich auch nicht fehlen. Er öffnete sogar samstags die Tür und half dem ein oder anderen Sternsinger mit einer Räuberleiter beim Anbringen des Segens über den Türen. Im Anschluss an die Aktion besuchten die Sternsinger noch die Kindergärten und die Grundschule.

Gemeinsamer Abschluss mit Gruppen aus Neulußheim

Den Abschluss feierten die Altlußheimer Sternsinger gemeinsam mit den Neulußheimer Sternsängern bei einem Gottesdienst in der katholischen Kirche in Altlußheim. Dank zahlreicher Besucher wurde der Gottesdienst unter der Leitung von Gemeindereferentin Daniela Gut zu einem feierlichen Erlebnis für alle. Die Sternsinger dankten den Altlußheimer Bürgern für die freundlichen Begegnungen und die große Spendenbereitschaft. Es kamen knapp 9.000 Euro zusammen.

Dass die Kinderkirche die Ökumene lebt, wurde auch bei den Teilnehmern deutlich: Eine bunte Mischung aus Katholiken und Protestanten tummelte sich täglich im Emil-Frommel-Haus, und Gastgeberin Pfarrerin Eva Weisser freute sich sehr über den Segen, den die Kinder ihr brachten. zg

ANZEIGE

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?

Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

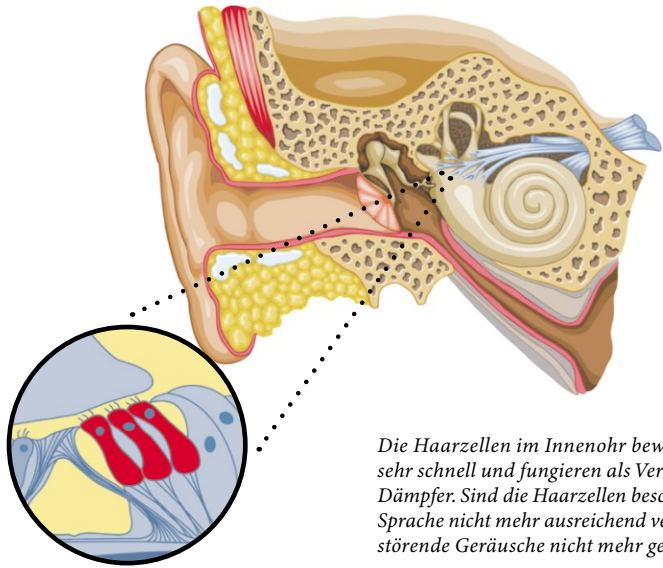
Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgeräusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgeräusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von AudioNova lösen dieses Problem zielgerichtet.

Hervorragende Klangqualität

Die speziell in der Schweiz entwickelten AudioNova V3-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.



Die Haarzellen im Innenohr bewegen sich sehr schnell und fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind die Haarzellen beschädigt, wird Sprache nicht mehr ausreichend verstärkt und störende Geräusche nicht mehr gedämpft.

Testpersonen gesucht!

Das AudioNova V3 ist in Deutschland ausschließlich bei GEERS erhältlich. Für dieses revolutionäre Hörgerät suchen wir Testpersonen. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die AudioNova-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen ausprobieren. Ihre Testphase schließen wir mit einem kurzen



Jetzt anmelden:
kostenlos und
unverbindlich unter
0800 724 000 261
oder auf
**www.geers.de/
termin**

„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“

GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



Gold & Antiquitäten Maximilian

Friedrichstraße 26 - 68723 Schwetzingen

Tel.: 06202 956 30 47 • Mobil.: 0176 709 774 41

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr - Samstag 10:00 - 16:00 Uhr



Ab Heute eine Woche Gültig!

LETZE CHANCE NUR EINE WOCH E GÜLTIG DIE EXPERTEN VOR ORT

Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung



Wir kaufen Markenuhren,
Armbänder und
Taschenuhren aller Art!
Auch Defekt

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort) 100km
Bewertung Ihres Schmuckstücks
Für Senioren auch Hausbesuche 100km
Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Wir Kaufen:

- ❖ Goldschmuck
- ❖ Zahngold
- ❖ Altgold
- ❖ Bruchgold
- ❖ Münzen
- ❖ Barren
- ❖ Diamanten
- ❖ Silber
- ❖ Tafelsilber
- ❖ Silberbesteck
- ❖ Platin
- ❖ Perlen
- ❖ Korallen
- ❖ Bernstein
- ❖ Uhren
- ❖ Luxusuhren



Wir Zahlen
167,77€
pro Gramm

(nur für Markenschmuck)

Wir Kaufen:

- ❖ Antiquitäten
- ❖ Millitars
- ❖ Gemälde
- ❖ Teppiche
- ❖ Schuhe
- ❖ Perücken
- ❖ Pfeifen
- ❖ Anzüge
- ❖ Brillen aller Art
- ❖ Nähmaschinen
- ❖ Kristalle aller Art
- ❖ Hüte
- ❖ Geschirr
- ❖ Porzellan
- ❖ Lederjacken
- ❖ Pelze
- ❖ Trachten
- ❖ Kaschmirmäntel
- ❖ Figuren aller Art
- ❖ Und vieles mehr

Telefon.: 06202 956 30 47

Goldpreis auf Rekordhöhe!

Nutzen Sie **JETZT NOCH** die Gelegenheit
und Wandeln Sie Ihr **GOLD ZU GELD**



Gold Schmuck



Goldbarren



Zahn Gold



Silberschmuck



Silberbestecke
& Versilbert



Zahngold



Trachtenmode: bis zu 5.500,-€



Schuhe



Zinn aller Art



Diamanten



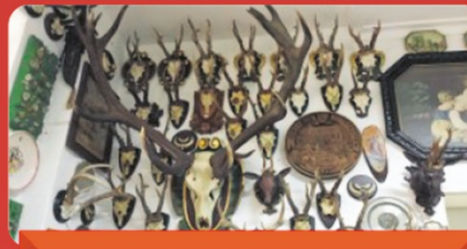
Taschen aller Art



Modeschmuck



Porzellan



Geweih



Hüte



Schmuckkästchen



Puppen



Alte Weine



Teppiche



Instrumente



Zigarren



FÜR KASCHMIR & LEDER JACKEN BIS 6.000€

Gold & Antiquitäten Maximilian

Friedrichstraße 26 - 68723 Schwetzingen

Tel.: 06202 956 30 47 • Mobil.: 0176 709 774 41

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr - Samstag 10:00 - 16:00 Uhr



Ab Heute eine Woche Gültig!

LETZE CHANCE NUR EINE WOCH E GÜLTIG DIE EXPERTEN VOR ORT

Gold und Antiquitäten – Wir kaufen alles an! Sie haben Schmuck, Münzen oder andere wertvolle Gegenstände, die Sie verkaufen möchten? Bei uns bekommen Sie Höchstpreise!



Wir Zahlen
167,77€
(nur für markenschmuck) pro Gramm

SOFORT
BARGELD



Telefon.: 06202 956 30 47



Sie haben noch Schmuck aus einem Nachlass oder aus einer Erbmasse, bei dem Sie nicht wissen was er wert ist, oder was Sie damit anfangen können?

Auch wenn Sie denken der Schmuck den Sie besitzen sei wertlos, genießen Sie sich nicht, und lassen Sie uns einen Blick darauf werfen.

ES KÖNNTE SICH FÜR SIE LOHNEN!



WIR BERÜCKSICHTIGEN BEIM ANKAUF EDELSTEINE UND AUCH DEN AUFWAND DER VERARBEITUNG!



Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)



Silber Besteck und mehr



Zahngold



Zinn Aller Art



Römer Gläser



Taschenuhren



Haben sie so eine Schmuckkasten aus einem Nachlass oder Erbfall? Und wissen nicht was sie damit anfangen sollen ? Wir helfen ihnen dabei ! Meistens verbergen sich darin kleine Schätze die bares Geld bringen können. Wir ihr Team von der Gold & Antiquitäten Maximilian bewerten ihnen den Inhalt und zahlen ihnen auch gerne den Höchst Preis dafür.



FÜR KASCHMIR & LEDER JACKEN BIS 6.000€



FÜR PELZE & NERZE BIS 18.000€

LETZER AUFRUF WIR ÜBERNEHMEN DIE SPRIT KOSTEN BIS ZU 50,- €

Wir laden sie ein zu Kaffee
& Kuchen
Gratis !

Durchbruch bei Gewerbegebiet

ARTENSCHUTZ: Regierungspräsidium Karlsruhe ist nicht länger gegen Erschließung des Geländes am Mörscher Weg wegen Haubenlerche.

Hockenheim. Allmählich wird verständlich, warum Oberbürgermeister Marcus Zeitler seinen Neujahrsempfang unter das Motto „Mit guter Laune in das Jahr 2026“ gestellt hat. Von seinem ersten Außentermin in der neuen Woche hat der OB am vergangenen Montag den Durchbruch in einer Angelegenheit mitgebracht, die seit Jahren für Verdruss sorgte: „Das Gewerbegebiet kann kommen.“ Gemeint ist das Areal am Mörscher Weg zwischen den Straßen Im Achtergrund und Hinter den Bergen: 7,85 Hektar, auf denen vorwiegend Hockenhheimer Betriebe dringend benötigte Erweiterungsmöglichkeiten umsetzen können. Dessen Entwicklung wird nicht mehr von der Haubenlerche blockiert.

Entsprechend gut gelaunt war Marcus Zeitler, als er die frohe Botschaft auf dem Rückweg vom Termin mit Regierungspräsidentin Sylvia Felder durchgab, den er mit CDU-Landtagsabgeordnetem Andreas Sturm und dem Fachbereichsleiter Bauen und Wohnen der Stadt Hockenheim Christian Engel erfolgreich absolviert hatte. Er dauerte nur rund eine Viertelstunde, dann stand fest: Die Flächen sind nicht mehr als Brutstätten der Haubenlerche tabu für eine Bebauung. Für die



Zwischen den Straßen Im Achtergrund (links), Mörscher Weg (rechts unten) und Hinter den Bergen (oben) soll sich bald Gewerbe ansiedeln.

ARCHIVBILD: NORBERT LENHARDT

Unterstützung und Vermittlung durch Andreas Sturm äußerte sich der Oberbürgermeister dankbar.

Behörde versagt seit 2021 Ausnahme genehmigung
Damit ist ein zähes Ringen beendet, das die Laune Zeitlers lange Zeit stark getrübt hatte. Das Regierungspräsidium hatte vor rund fünf Jahren die Erweiterungspläne für das Gewerbegebiet gestoppt, da Fortpflanzungs- und Ruhestätten der Haubenlerche durch das Artenschutzrecht geschützt seien, weil der Sperlingsvogel kurz vorm Aussterben stehe. Ohne

die erforderliche artenschutzrechtliche Ausnahme genehmigung konnte die Stadt Hockenheim das Feld- und Wiesengelände nicht erschließen.

Dabei hatte die Stadt schon seit Jahren darauf hingearbeitet, Hockenhheimer Firmen hier eine Ansiedlungsfläche bieten zu können, vor allem durch Grundstückskäufe, aber auch durch die Schaffung von Baurecht. Entsprechend angefahren hatte der OB reagiert, als das Regierungspräsidium der Stadt als Alternative zum Mörscher Weg einen Flächenkomplex südöstlich der Straße „Im Achtergrund“ vorschlug, wo

die Haubenlerche das Brüten nicht so attraktiv fand. Doch das hätte bedeutet, wieder acht bis zehn Jahre für einen Bebauungsplan und Grundstückskäufe zu investieren, schätzte Marcus Zeitler. Von der neuen Perspektive beflügelt, soll der Fachbereich Bauen und Wohnen nun bereits an diesem Dienstag mit der Überarbeitung des Bebauungsplans beginnen. Wie Christian Engel erläuterte, geht es dabei um die Optimierung der Grundstückszuschneide und der Erschließung. Noch im Laufe dieses Jahres soll das Verfahren abgeschlossen sein, sodass die Stadt im ersten Quartal 2027

mit der Erschließung und der Vermarktung der Grundstücke beginnen kann. Zuvor sei auch eine Baulandumlegung erforderlich. Die Stadt werde Kontakt zu allen Gewerbetreibenden aufnehmen, die Interesse an einem Grundstück geäußert hätten, und nachfragen, ob weiter Bedarf besteht. Engel schätzt, dass mindestens zehn Betriebe hier angesiedelt werden können. 75 Prozent der Interessenten stammen aus Hockenheim. Stark reduziert worden sei auch die Forderung nach Ausgleichsflächen für den Eingriff in die Natur, die der Oberbürgermeister noch am Freitag beim Neujahrsempfang kritisiert hatte, weil sie die Landwirtschaft an verschiedenen Stellen in der Flächenbewirtschaftung eingeschränkt hätte.

Im Dezember hatten Landtagsabgeordneter Andreas Sturm und die Stadt in einem Brief an das RP darauf hingewiesen, dass es keine artenschutzrechtliche Grundlage für die Blockade mehr gebe: „Wir haben das größte baden-württembergische und süddeutsche Haubenlerchen-Habitat“, erklärte Sturm. Auch der Neulauferheimer Parlamentarier zeigt sich erleichtert, dass es so schnell ging, dass das Schreiben Wirkung zeigte.

mm

Anlaufstelle für chronisch psychisch kranke Menschen

CARITAS: Schwetzingener Dienststellen für Horan-Bewohner zuständig.

Hockenheim. Beim Caritasverband Heidelberg-Rhein-Neckar (ehemals Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis) hat sich zum 1. Januar 2026 nicht nur der Name geändert, sondern auch das Einzugsgebiet für den Sozialpsychiatrischen Dienst und die Tagesstätte für seelische Gesundheit: Die beiden Angebote stehen seit Jahresbeginn nun auch Bürger aus Hockenheim, Altlußheim, Neulußheim sowie Reilingen offen. Das hat der Verband in einer Pressemeldung mitgeteilt.

Wie gewohnt können auch Menschen aus Schwetzingen, Brühl, Eppelheim, Ketsch, Ofersheim und Plankstadt die Caritas-Dienste nutzen. Bürger aus Sandhausen, für die bislang die Caritas zuständig war, sollen sich nun an die SPHV Service GmbH wenden. Diese war bisher Ansprechpartner für Hockenheim und Umgebung.

Sozialplanungsräume des Kreises wurden neu eingeteilt
„Die Änderungen im Einzugsgebiet gehen auf die Neueinteilung der Sozialplanungsräume des Rhein-Neckar-Kreises zurück“, erklärt Katrin Dolle, Leiterin der Abteilung Eingliederung und Rehabilitation des Caritasverbands Heidelberg-Rhein-Neckar die Hintergründe. „Unsere Partner haben wir vorab bereits über die Änderungen informiert“, so Dolle.

Der Sozialpsychiatrische Dienst der Caritas ist ansässig in der Carl-Benz-Straße 3 in Schwetzingen.

Ziel: Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglichen

Aufgabe des Dienstes ist es, chronisch psychisch kranken Menschen den Zugang zu erforderlichen Hilfen zu ermöglichen, damit sie am Leben in der Gemeinschaft teilhaben können. Er ist erste Anlaufstelle nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für deren Angehörige.

Betroffene und Angehörige können sich per E-Mail an spdi@caritas-hdm.de oder telefonisch unter 06202/93 14 40 an die Caritas wenden. Auch Hausbesuche sind auf Anfrage möglich. Das Angebot ist kostenfrei.

Die Tagesstätte für seelische Gesundheit befindet sich in der Mannheimer Straße 87 in Schwetzingen und kann von Interessierten zu den Öffnungszeiten unverbindlich und kostenfrei aufgesucht werden. Sie ist ein Treffpunkt für erwachsene psychisch erkrankte Menschen und bietet Unterstützung bei der Alltagsbewältigung sowie der Tages- und Wochengestaltung. Weitere Informationen erhalten Interessierte telefonisch unter 06202/ 7 66 39 99 oder über die Website des Caritasverbands www.caritas-hdm.de/tagesstaette/.

zg

Handel,
Handwerk und
Dienstleister in der
Rennstadt

Wir sind HOCKENHEIM

Anzeigensondervoröffentlichung



Wolfgang SCHÄFER
Schreinerei • Insektenschutz
Insektenschutzgitter für Fenster und Türen nach Maß!
Innenbeschaffungen (Plissees)
Infrarot-Heizsysteme
68766 HOCKENHEIM • Rostocker Straße 5 • Tel. 0 62 05/30 93 09
www.schreinerei-schaefer.de • schreinerei-schaefer@t-online.de

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Region Schwetzingen - Hockenheim
Vermieterwunsch Nr. 1
„Auf Nummer sicher gehen!“
vermieterservice.hug-rsh.de
Vermieterservice
Wir bündeln Kompetenzen
Wir kümmern uns um die Vermietung Ihrer Immobilie - von Anfang an auf Nummer sicher gehen!
Haus & Grund® Region Schwetzingen - Hockenheim
Heidelberger Str. 17 | 68766 Hockenheim | Tel. 06205 17504
Scheffelfstr. 55 | 68723 Schwetzingen | Tel. 06202- 1274817
service@hug-rsh.de
www.hug-rsh.de

Wir sind Hockenheim

erscheint wieder am 4. Februar 2026.

Reservieren Sie jetzt Ihre Anzeige und profitieren Sie von besonders günstigen Konditionen!*

Tel. 06202 205 334 oder sz-anzeigen@schwetzingener-zeitung.de

*Beispiel: Anzeige 90 mm breit, 50 mm hoch, Tageszeitung + BAZ Schwetzingen/Hockenheim mit über 50.000 Exemplaren zum Sonderpreis von 80,- € zzgl. 19% MwSt je Termin. Mindestlaufzeit 6 Monate.

... dem Leben einen würdigen Abschied geben ...



Ihr Fachgeschäft für Trauerfloristik

Michael Heinzmann Floristik
Inh. Michael Franz
Am Friedhof
Heidelberger Straße 104
68766 Hockenheim
Tel. (06205) 2 81 89 11 **P**

Zuhause wie gewohnt!
Kirchliche Sozialstation
Hockenheim e.V.
für Hockenheim • Altlußheim • Neulußheim • Reilingen
Obere Hauptstr. 47
68766 Hockenheim
Tel. 06205 - 94 33 33
• Grundpflege und Behandlungspflege
• Betreuung dementer Menschen
• Nachbarschaftshilfe
• Hauswirtschaftliche Versorgung
• Hospizdienst / Palliativpflege
• Demenzwohngemeinschaften
www.sozialstation-hockenheim.de

Unsere aktuellen Tipps für Sie!
Katalog 2026 jetzt erhältlich!
AUSFLUGSFAHRTEN
26.03. Meerrettichen in Urloffen 29,-*
09.04. Berres Nudelfabrik & Neckartalfahrt 47,-* inkl. Nudelbuffet und 1 Wasser
25.04. Schwäbisch Hall 35,-*
07.05. Schulmuseum Palmbach 44,-* inkl. Eintritt, Führung, Kaffee & Kuchen
MEHRTAGESFAHRTEN 2026
17. - 22.05.2026 Kärnten mit der Nockalmstraße DZ/HP 780,- €* EZ/HP 910,- €
03. - 06.07.2026 Holland Almere und das IJsselmeer DZ 590,- €* EZ 737,- €
25.09. - 02.10.26 Insel Fehmarn mit der Holsteinischen Schweiz DZ 1199,-€* EZ 1465,- €
WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR!
Jahnke Reisen
Jahnke GmbH & Co. Reisen KG
Untere Hauptstr. 49, Hockenheim
Telefon 06205-48 68
E-Mail: buero@jahnke-reisen.de
www.jahnke-reisen.de

#MadeInHockenheim
STEFAN KÜHNLE GMBH
BAUUNTERNEHMUNG HOCKENHEIM
Meisterhaft
06205 - 43 47
www.stefan-kuehnle.de
Walldorfer Str. 34
68766 Hockenheim
BAGW (Deutsche Gesellschaft für Baugewerbe/Handwerk)
TOP ARBEITGEBER 2022
Stefan Kühnle GmbH
Anerkannter Gewerkschaftsmitgliedschaft

Metzgerei Hauser
Die Metzgerei der Rennstadt
... einfach lecker!
Metzgerei Hauser
Karlsruher Straße 12
Tel.: 0 62 05 / 20 20 0
Fax: 0 62 05 / 20 20 25
info@hauser-metzgerei.de
www.hauser-metzgerei.de

Ihre Fachanwälte für:

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- M&A Unternehmenskauf
- Verkehrsrecht



06205 30 577 0
Untere Hauptstraße 20, 68766 Hockenheim

GEHRLIN & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE UND NOTARBEATER
Der Mensch im Mittelpunkt
www.gehrlein-kanzlei.de

„Theo“ hilft beim Englischlernen

THEODOR-HEUSS-REALSCHULE: Zweisprachige Klasse 5b lernt mithilfe des Schulhunds im Fach Biologie allerlei Wissenswertes über das Tier.

Hockenheim. Die Fünftklässler der Bilingual-Klasse 5b haben sich schon fast daran gewöhnt, dass sie als „Bilis“ Unterrichtseinheiten in Sachfächern auf Englisch haben. Denn der zweisprachige Unterricht zeichnet sich dadurch aus, dass in mehreren Fächern oder Unterrichtssequenzen die Sprache nicht Deutsch, sondern Englisch ist. An der THRS sind es vor allem Fächer wie Biologie, Geografie, Geschichte, aber auch Sport und Bildende Kunst, die teilweise auf Englisch erteilt werden. So wird die Nutzung ganz selbstverständlich in die Sprachkompetenz eingebaut. Besonders intensiv wird der Umgang mit Sprache, wenn Erlebbares und Praktisches in den Unterricht einfließt. Das weiß auch Englisch- und Biologielehrerin Dorothee Dietz. In ihrem Bili-Block im Fach Biolo-

gie standen dogs, also Hunde, im Mittelpunkt. Klar, dass es dabei auch um den Knochen- und Körperbau – „Body of a dog“ – oder um die Evolutions- und Zuchtgeschichte von Hunden geht, immerhin sind das klassische Bio-Themen. **Kurzerhand ins Freie verlegt** Aber der Bili-Unterricht geht darüber hinaus: So wurde nicht nur die Kommunikation unter dem Stichwort „Body Language“ (Körpersprache) unter die Lupe genommen, sondern auch die Frage thematisiert „How to care for a dog?“, also: Wie hält man das Haustier artgerecht richtig? Der Höhepunkt der Einheit und sehr nahe am „Unterrichtsgegenstand“ war der Besuch des Schulhundes „Theo“ mit seinem Frauchen und THRS-Schulsozialarbeite-



Auch wenn er selbst kein Wort spricht: Schulhund „Theo“ unterstützt auch den Englischunterricht an der Theodor-Heuss-Realschule.

rin Kim Angeletti im Bio-Unterricht, der dafür kurzerhand nach draußen verlegt wurde. Sowohl auf Englisch und sicherheitshalber auch auf Deutsch gab es eine kurze Einführung, wie man sich in einer Klasse mit vielen Kindern gegenüber einem Hund verhalten muss, um „Theo“ beispielsweise nicht zu erschrecken. Wo darf man einen Hund anfassen? Was sind Grundregeln im Umgang mit Hunden? Dabei konnten die Schüler live das Erlernte sehen – etwa die Körpersprache, mit der „Theo“ Freude und Interesse ausdrückte. **Kommandos aktuell nur auf Deutsch** Ausgestattet mit Leckerlis, durften ihn alle nacheinander streicheln und füttern. Und auch eintrainierte Kommandos

wie „Sitz“ oder „Pfote geben“ begeisterten die Kinder. Eines jedoch wurde schnell klar: „Theo“ kann kein Englisch. Da er mit deutschen Worten und Kommandos erzogen ist, versteht er erst mal nur Deutsch. Es sei aber möglich, Tiere sprachlich umzuerziehen, was etwa relevant wird, wenn diese aus Tierheimen anderer Länder stammen. Die Schüler waren hin und weg. „Er hat so ein flauschiges Fell“ oder „Es war toll, mal einen echten Hund da zu haben“, waren Schülerkommentare. Fakt für die Lehrenden ist: Lerninhalte festigen sich besser, wenn sie emotional durch positive Erlebnisse verankert werden. Und „Theo“ hat dazu beigetragen, dass sich die 5b wohl noch ziemlich lange an die Unterrichtssequenz „dogs“ erinnert. *zg/rp*



Wissen um die Komplexität der Rentenfragen: Andreas Sturm (l.) und Andreas Gretzer organisieren die Rentenberatung. BILD: ANDREAS STURM

Andreas Gretzer ebnet den Weg durch den Renten-Dschungel

BERATUNG: Infoabend am 29. Januar im Wahlkreisbüro von Andreas Sturm.

Hockenheim. Wann kann ich in Rente gehen? Welche Unterlagen brauche ich für meinen Antrag? Und wie hoch wird meine Rente überhaupt ausfallen? Fragen wie diese brennen vielen Versicherten auf den Nägeln. Dass die Rentenversicherung dabei kein Buch mit sieben Siegeln sein muss, hat Andreas Gretzer bei seinem ersten Infoabend in Hockenheim bewiesen, mit dem auf große Resonanz stieß. Der Hockheimer wurde kürzlich als Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung für den Rhein-Neckar-Kreis gewählt. In dieser ehrenamtlichen Funktion steht er Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite – völlig kostenlos. Sein Ziel: Menschen den Weg durch den oft undurchsichtigen Renten-Dschungel zu ebnen und ihnen zu helfen, ihre Ansprüche geltend zu machen. Da Gretzer in Hockenheim zunächst keine geeigneten Räumlichkeiten für seine Sprechstunden finden konnte, sprang Landtagsabgeordneter Andreas Sturm (CDU) ein und stellte sein Wahlkreisbüro in der Rathausstraße 2 für die monatlichen Infoabende zur Verfügung. „Es ist wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger kom-

petente Beratung direkt vor Ort erhalten können“, betonte Sturm bei der Eröffnung. **Tipps von Dokumentation bis zu Berechnungsfragen** Der Auftakt im Dezember übertraf alle Erwartungen: Ein Dutzend interessierte Versicherte kam ins Wahlkreisbüro, um sich aus erster Hand informieren zu lassen. In entspannter Atmosphäre beantwortete Gretzer die vielfältigen Fragen der Teilnehmer – von der benötigten Dokumentation für den Rentenanspruch bis hin zu individuellen Versicherungsverläufen. Wer tiefergehende Beratung benötigt oder eine konkrete Berechnung seines Rentenanspruchs wünscht, kann bei Andreas Gretzer auch Einzeltermine vereinbaren. Diese bieten die Möglichkeit, komplexe Fälle in Ruhe durchzusprechen und individuelle Lösungen zu erarbeiten. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter der Nummer 0160/30605 45 möglich. Der nächste Infoabend findet am Donnerstag, 29. Januar, von 17 bis 18.30 Uhr im Wahlkreisbüro von Andreas Sturm in der Rathausstraße 2 in Hockenheim statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können einfach vorbeikommen und ihre Fragen stellen. *zg*

Topaktuelle Vorführmodelle **sofort verfügbar!**

Jetzt starke Vorteile sichern!

Entdecken Sie unsere besten Inventur-schnäppchen!

Trapezsofa 3-Sitzer mit Tisch in Eiche furniert, ca. 225x107x102 cm

3-Sitzer jetzt nur **3.199,-**

2x Relax-Funktion vollmotorisch INKLUSIVE!

Polstergarnitur FABIO, Bezug Mikrofaser fango, Rücken echt, Federkern. 2,5-Sitzer, ca. 178x107x97 cm, o. Funktion

2,5-Sitzer

bei uns jetzt nur **1.199,-**

11%

Jetzt extra günstig!

auf alle Neubestellungen!*

*Gültig bis 31.1.2026. Ausgenommen Werbe-, Aktions- und Abholware, als reduziert gekennzeichnete Ausstellungsstücke und bestehende Angebote und Kaufverträge.

Westfalia Möbel-Peeck GmbH

moebel-peeck.de

68309 Mannheim, Turbinenstr. 30-32, Tel. (06 21) 727 08-0

67547 Worms, Petrus-Dorn-Str. 9, Telefon (062 41) 910 11-0

Wir sind für Sie da von Mo. bis Fr. 10-19 und Sa. 10-18 Uhr

möbel · küchen

peeck

in Mannheim und Worms

FACHBETRIEBE IN IHRER NÄHE
kompetent & servicefreundlich

KLIMATECHNIK

Gartner, Keil & Co
KLIMA- UND KÄLTETECHNIK GMBH

- Gewerbekälteanlagen
- Klimaanlage von der Praxis bis zum Großraumbüro
- Anlagen-Neuinstallation

Am Sandbuckel 5/5 • 68809 Neulußheim
Telefon 06205/38473 • Telefax 06205/33942

ELEKTROTECHNIK

kölsch
elektrotechnik

installationen
elektroheizung
netzwerktechnik
sprech-/videoanlagen
reparaturen

friedrich-ebert-straße 16
68723 schwetzingen
info@koelsch-elektro.de
Meisterbetrieb seit 1977

tel. 06202/1 84 45
fax 06202/2 96 25

MALER-FACHBETRIEB

... damit Sie in
Zukunft schöner wohnen

Malerbetrieb
A. Ziegler

Brühler Straße 5
68766 Hockenheim
Tel.: 06205 30 73 35
Fax: 06205 30 73 38
mbaziegler@t-online.de
www.malerbetrieb-ziegler.de

HEIZUNGSBAU

HEIN HEIZUNGSBAU GmbH

- Ausführung sämtl. Heizsysteme
- Beratung • Berechnung • Planung
- Kundendienst • Reparaturen
- Bad-Sanierungen • Tankanlagen u. Zubehör

LADENBURGERSTR. 2/1 • 68723 PLANKSTADT
Telefon 06202/4001 und 4002
email: technik@hein-heizungsbau.de

FENSTER + SONNENSCHUTZ

WUDY
ROLLADEN
Fenster + Sonnenschutz

Fenster | Rollläden
Markisen | Jalousien
Rolltore | Haustüren
Smart-Home
Terrassendächer

Hockheimer Str. 50, 68775 Ketsch
Tel.: 06202 692400
www.wudy-rollladen.de

STUCKATEUR-MEISTERBETRIEB

CALABRESE Mehr als nur Fassade!

Altbausanierung • Wärmedämmung
Reparaturarbeiten • Innen- und Außenputz

PUTZ + FASSADE

Tel 06202 56480 • Fax 06202 5778796 • Mobil 0171 4083823

MALER-FACHBETRIEB

Feierling
Malerbetriebs GmbH

- Tapezierarbeiten
- Innenrenovierung
- Fassadenanstriche
- Vollwärmeschutz

Hauptstraße 65 • 68804 Altlußheim
☎ 06205/32874 • Fax 37074

**WOLLEN SIE AUCH MIT
IHRER ANZEIGE DABEI SEIN?**

Wir beraten Sie gerne:
Telefon: 06202/205-337
E-Mail: sz-anzeigen@schwetzinger-zeitung.de

Ihr Blick
in die Region

BAZ



Dr. Andre Baumann (v. l.) mit Umweltministerin Thekla Walker in Schwetzingens Hirschackerwald.

BILDER: NOAH ESCHWEY

„Naturschutz soll Spaß machen“

HIRSCHACKERWALD: Grünen-Landtagsabgeordneter Dr. Andre Baumann hat Thekla Walker, Umweltministerin von Baden-Württemberg, zu einer Exkursion eingeladen.

Schwetzingen. Auch wenn Dr. Andre Baumann nach eigener Aussage eigentlich zu längeren Monologen neige, wollte er sich an diesem Vormittag bewusst kurzfassen. Das erklärte der Grünen-Landtagsabgeordnete und Staatssekretär für Umwelt zu Beginn einer Exkursion durch den Hirschackerwald. Die eisigen Temperaturen von minus vier Grad wirkten dabei ebenso disziplinierend wie die winterlichen Bedingungen im Dünenwald.

Davon ließ sich jedoch Thekla Walker, Umweltministerin des Landes, nicht von ihrer Teilnahme abhalten. Der Schnee mache den Tag zu etwas Besonderem, erklärte Baumann während des Rundgangs: Solche Winterbilder seien inzwischen selten geworden. Walker zeigte sich erfreut über die Landschaft – besser hätte der Zeitpunkt kaum gewählt sein können.

Umweltverantwortung als Gemeinschaftsaufgabe
Die Zeiten seien nicht einfacher geworden, betonte Walker. Umso dankbarer sei sie, Baumann als Staatssekretär an ihrer Seite zu wissen. Beiden liege der Schutz von Natur und Umwelt am Herzen – auch gegen Widerstände, die den Naturschutz immer wieder in den Hintergrund drängen wollten. Ziel sei es deshalb, verschiedene Akteure zusammenzubringen. Der Klima- und Naturschutz brauche die Wirtschaft, ebenso wie die Wirtschaft langfristig auf funktionierende Ökosysteme angewiesen

sei. Besonders freute sich Walker über die Beteiligung Ehrenamtlicher an der Exkursion. Deren Engagement sei unverzichtbar. Neben Christiane Kranz, Geschäftsführerin Nabu Rhein-Neckar-Odenwald und Frank Nürnberg, Naturschutzbeauftragter im Kreis, waren nämlich auch Kathrin Vobis-Mink, Vertreterin der Grünen Schwetzingen vor Ort und Vertreter des Bundes für Umwelt- und Naturschutz (Bund) sowie Mitglieder des Ketscher Umweltstammtisches und der Bürgerinitiative „Rettet den Entenpfuhl“.

Seltene Dünenlandschaft mit besonderen Herausforderungen
Baumann führte die Gruppe selbstbewusst durch das Naturschutzgebiet und machte an mehreren Punkten Halt. Die Sanddünen des Hirschackerwaldes verliefen parallel zum Rhein, seien besonders nährstoffreich und stellten die größten ihrer Art in Baden-Württemberg dar. Gleichzeitig bereiteten sie Probleme: Im Sommer heizten sich die Flächen stark auf, was Kiefern und Buchen zunehmend belastete.

Wenig später präsentierte Baumann auf laminierten Tafeln seltene Pflanzenarten, die in dem Gebiet noch vorkommen. Dass etwa der Sandthymian erhalten geblieben sei, sei das Ergebnis jahrelanger Anstrengungen. Der Nabu als Eigentümer des Waldes habe dabei ebenso eine Rolle gespielt



Vertreter der Politik, des Nabus, des Bunds und des Klimastammtisches Ketsch gemeinsam im Wald.

wie politische Entscheidungen, die auch unter der Verantwortung von Walker getroffen wurden, durch die die Mittel für den Naturschutz deutlich ausgeweitet worden seien.

Artenvielfalt und Erholung im Fokus
Durch großflächige und gezielte Rodungen sei verhindert worden, dass das Gebiet von Brombeersträuchern überwuchert werde. Dadurch seien wertvolle Lebensräume erhalten geblieben – auch für seltene Tierarten. So komme im Dünengebiet unter anderem die Heideleiche vor, von der es landesweit nur noch wenige Dutzend Brutpaare gebe.

Zugleich habe der Hirschackerwald eine besondere Bedeutung für den Menschen.

Studien belegten laut Baumann, dass solche Landschaften eine beruhigende Wirkung entfalten und das Wohlbefinden steigern. Mögliche Gründe lägen in der evolutionären Prägung des Menschen. Naturschutz, so Walker, solle daher nicht nur notwendig, sondern auch erlebbar sein. „Naturschutz soll Spaß machen“, findet auch Baumann.

Während der Exkursion kam auch Kritik an der Landes- und Bundespolitik zur Sprache. Ehrenamtliche äußerten Unmut über Äußerungen von Peter Hauk, CDU-Landwirtschaftsminister von Baden-Württemberg, der sich zuletzt kritisch zu EU-Vorgaben zur Renaturierung geäußert hatte. Bürokratieabbau dürfe nicht als Vorwand dienen,

Umweltstandards abzuschaffen, waren sich die Teilnehmenden einig. „Für mich gehört der Wald zur Infrastruktur dazu und muss daher geschützt werden“, sagt die Umweltministerin, die anmerkt: „Peter Hauk hat hierfür ja den Negativpreis des Nabus, den Dinosaurier erhalten.“ Ein Preis, den er zurecht bekommen habe und auf den er nicht stolz sein solle, sind sich die Anwesenden einig.

Der Wald mit seinen positiven Auswirkungen auf Mensch und Umwelt sei Teil der öffentlichen Infrastruktur und müsse entsprechend geschützt werden, betonte Walker. Zum Abschluss der Exkursion traf sich die Gruppe zu einem kleinen Umtrunk in der Forsthütte.

Noah Eschwey

Alle dürfen antreten

KREISWAHLAUSSCHUSS: Aus Heidelberg gibt es keine Einwände gegen die Kandidaten für die Landtagswahl.

Schwetzingen. Der Kreiswahlausschuss hat alle eingereichten Wahlvorschläge für die Landtagswahl 2026 zugelassen. Damit stehen auch die Kandidatinnen und Kandidaten fest, die am 8. März im Wahlkreis Schwetzingen zur Wahl antreten.

Der Kreiswahlausschuss tagte im Landratsamt in Heidelberg und prüfte die fristgerechte Einreichung sowie die formale Zulässigkeit der Vorschläge. Insgesamt wurden 33 Wahlvorschläge zugelassen. Im Rhein-Neckar-Kreis treten damit elf Parteien sowie eine Einzelbewerberin an.

Die Wahlkreiseinteilung bleibt gegenüber der Landtagswahl 2021 unverändert. Der Rhein-Neckar-Kreis ist weiterhin für die vier Wahlkreise Wiesloch, Weinheim, Schwetzingen und

Sinsheim zuständig. Im Wahlkreis Schwetzingen konkurrieren acht Parteien um das Direktmandat. Für Bündnis 90/Die Grünen tritt wieder Dr. Andre Baumann (Schwetzingen) an, Staatssekretär im Land Baden-Württemberg. Als Ersatzbewerberin wurde Viviane Reize (Plankstadt) benannt, die als Gesundheits- und Krankenpflegerin tätig ist.

Auch die CDU schickt den amtierenden Landtagsabgeordneten Andreas Sturm (Neulußheim) ins Rennen. Ersatzbewerber ist der Volkswirt Nils Melkus, Vorsitzender des Stadtverbands der Christdemokraten in Schwetzingen. Für die SPD kandidiert Vincent Kilian (Hockenheim, Student), unterstützt von Ersatzbewerber Moses Ruppert

(Ketsch), der als Software-Entwickler arbeitet. Auch die FDP ist im Wahlkreis Schwetzingen vertreten. Für sie tritt Holger Höfs (Geschäftsführer) an, mit Carmen Kurz-Ketterer als Ersatzbewerberin, beide sind aus Oftersheim. Die AfD stellt Karlheinz Kolb (Ketsch) auf, Versicherungsfachwirt im Ruhestand. Als Ersatzbewerberin ist Anita Parentin (Hockenheim) benannt. Für Die Linke kandidiert Mara Zeltmann, Einzelhandelskauffrau aus Hockenheim.

Die Partei Volt Deutschland geht mit Yannick Hild (Betriebswirt, ebenfalls aus Hockenheim) ins Rennen. Zudem bewirbt sich Alexander Mitsch (Plankstadt) von der WerteUnion um das Direktmandat im Wahlkreis Schwetzingen.

ne



VERLOSUNG Mitmachen und gewinnen!

Bis 19. Januar 2026, 12 Uhr mailen und gewinnen!!!

Schreiben Sie uns eine Mail unter verlosung@haas-publishing.de mit Ihrer vollständigen Adresse und nennen das Lösungswort „Hoffenheim“. Gewinnen können Sie Eintrittskarten für das Spiel TSG Hoffenheim gegen 1. FC Union Berlin am 31.01.2026 um 15:30 Uhr, in der PreZero Arena, Sinsheim.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barauszahlung. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie unter: baz-medien.de/datenschutz. Mitarbeiter der Badischen Anzeigen Verlags-GmbH sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

BAZ

Keine Verschnaufpause für „29er“ 99 von 100 für Jürgen Schmitt

MUSIKVEREIN 1929 KETSCH: Das Orchester um Dirigent Arrius Wagner ist im Dauereinsatz – stets mit Blick auf das Frühjahrskonzert.

Ketsch. Das neue Jahr hat neben den wöchentlichen Proben für die „29er“ gleich mit einigen Terminen begonnen. Nach der vergangenen Freitagsprobe waren die Musiker auch das ganze Wochenende im Einsatz. Am Samstagabend eröffnete das Gesamtchester die 162. Herrenbierprobe der Weldebrauerei in Schwetzingen. Es ist eine der ältesten Herrenveranstaltungen in der Kurpfalz.

Nach dem Einmarsch mit dem Stück „Trompetenecho“ sorgten die „29er“ mit den Stücken „Smoke on the Water“, „Highway to hell“ und „Satisfaction“ für gute Laune bei den Gästen. Unter der Leitung von Julian Wittig wurde auch bei der diesjährigen Herrenbierprobe das Publikum zum Mitsingen aufgefordert. Bei Stücken wie „Freiheit, die ich meine“ und „Ein Heller und ein Batzen“ wurden die männlichen Stimmen gefordert.

Nach einem kräftigen Schluck des leckeren Bieres gelang auch der Abschluss des gemeinsamen Singens. Denn die Hymne „Hoch Badnerland“ durfte an diesem Abend nicht fehlen und wurde ebenfalls von den „29ern“ und den Gästen



Das „29“-Orchester beim Neujahrsempfang in Ketsch.

BILD: CAROLINE SCHOLL

zum Besten gegeben. „Da es so schön war, wurde sich das Badnerlied ein zweites Mal gewünscht und somit auch ein weiteres Mal gespielt“, lassen die Ketscher Musiker wissen.

„Es ist schön, nach so langer Zeit weiterhin bei der Herrenbierprobe mitwirken zu dürfen und wir möchten ein ganz herzliches Dankeschön an das tolle Publikum aussprechen. Wir bekommen jedes Mal so viel Lob –

das ehrt uns sehr“, so der Musikverein 1929. Nach solch einem Abend hätten sich die Musiker bestimmt über etwas Erholung und ein ausgiebiges Ausschlafen am Sonntagmorgen gefreut. Das war jedoch an diesem ereignisreichen Wochenende nicht möglich, denn bereits der nächste Termin stand im Terminkalender der „29er“. Die Ketscher Rheinhalles war zahlreich gefüllt als das Gesamt-

chester mit dem Stück „Tack-Polka“ den alljährlichen Neujahrsempfang der Gemeinde eröffnet hat. Nach der Neujahrsansprache von Bürgermeister Timo Wangler präsentierte Chefdirigent Arrius Wagner mit „seinen 29ern“ zudem das Werk „Thank you for the music“. Bevor der gemeinsame Sekttempfang eröffnet wurde, auf das Frühjahrskonzert an-

spielten die „29er“ noch das „Badnerlied“. „Wenn Ihnen der Auftritt gefallen hat, dann dürfen Sie keinesfalls unser diesjähriges Frühjahrskonzert am Sonntag, 22. März verpassen. Wir freuen uns darauf, Ihnen unser Können zu präsentieren und Sie bei uns wieder begrüßen zu dürfen“, kündigen die Ketscher Musiker mit Vorfreude auf das Frühjahrskonzert an.

zg/hef

KETSCHER SPORTSCHÜTZEN

Ketsch. Mit dem Neujahrsschießen bei der Schützengilde eröffneten die Ketscher Sportschützen ihr neues Sportjahr in ruhiger, aber konzentrierter Atmosphäre. Zuvor hatte das Silvesterschießen mit dem Ordnonanzgewehr für einen krachenden Ausklang des alten Jahres gesorgt.

Dabei setzte sich Jürgen Schmitt mit herausragenden 99 von 100 möglichen Ringen an die Spitze des Feldes. Ihm folgten Johan Arnold mit 98 Ringen, Thomas Schmidt mit 94, Dieter Hubert mit 93 sowie Dominik Schmidt und Darius Struzina mit jeweils 91 Ringen. Auch die begehrte Ehrenscheibe sicherte sich Jürgen Schmitt.

Beim Neujahrsschießen stand anschließend nicht die maximale Ringzahl im Mittelpunkt, sondern Präzision im Detail. Geschossen wurde mit Luftgewehr und Luftpistole, zahlreiche Teilnehmer versammelten sich in der Lufthalle, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Gewertet wurde die beste „Zehn“, ein sogenannter Nullteiler auf der Scheibe. Statt der klassischen Zehn sind dabei sogar bis zu 10,9 Ringe möglich.

Nach der Auswertung der Scheiben standen die Sieger fest. Mit dem Luftgewehr setzte sich Dieter Swoboda mit einem Sieben-Teiler durch und sicherte sich den ersten Platz. Es folgten Julian Rewald mit einem 16-Teiler, Holger Kniese mit 18, Joachim Karger mit 19, Uwe Schwarck mit 23 und Josef Eppinger mit 24 Teilern sowie zahlreiche weitere Schützen.

In der Disziplin Luftpistole gewann Mike Hasübert mit einem 84-Teiler. Auf den weiteren Plätzen folgten Rüdiger Busley mit 151, Michaela Hauß mit 215, Petra Steinbrecher mit 242, Roland Plappert mit 245 und Torsten Niedermeyer mit einem 272-Teiler.

zg/hef



Johann Arnold (v. l.), Jürgen Schmitt und Thomas Schmidt beim Silvesterschießen. BILD: SCHÜTZENGILDE

Yogakurs für Kinder

Ketsch. Ein neuer Yoga-Kurs für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren startet ab Donnerstag, 29. Januar bei den Tanzfreunden. Unter der Leitung von Beatrix Keßler, ehemals examinierte Erzieherin in einer Kindertagesstätte, lernen die Kinder spielerisch, Bewegung und Entspannung miteinander zu verbinden. „Yoga stärkt Körper und Geist, fördert Konzentration, Gedächtnisleistung und soziales Miteinander. Jede Übung schärft das Körperbewusstsein und sorgt für Ruhephasen im oft turbulenten Kinderalltag“, heißt es in der Ankündigung.

Der Kurs beginnt am Donnerstag, 29. Januar, von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Rheinhallengaststätte und umfasst fünf Einheiten. „Bitte Matte, rutschfeste Socken und Trinkflasche mitbringen“, so der Hinweis der Tanzfreunde. Anmeldung per E-Mail an Gesundheitskurse@tanzfreunde-ketsch.de.

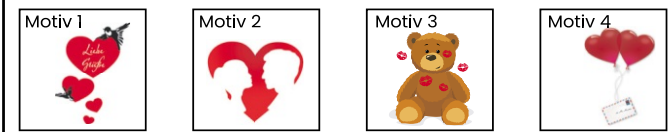
zg/hef



Valentinstag 2026

Ihre Valentinsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an lesergriesse.badische@baz-verlag.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 02. Februar, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Fr./Sa. 06./07. Februar 2026



*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

BAZ



„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?

Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgeräusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

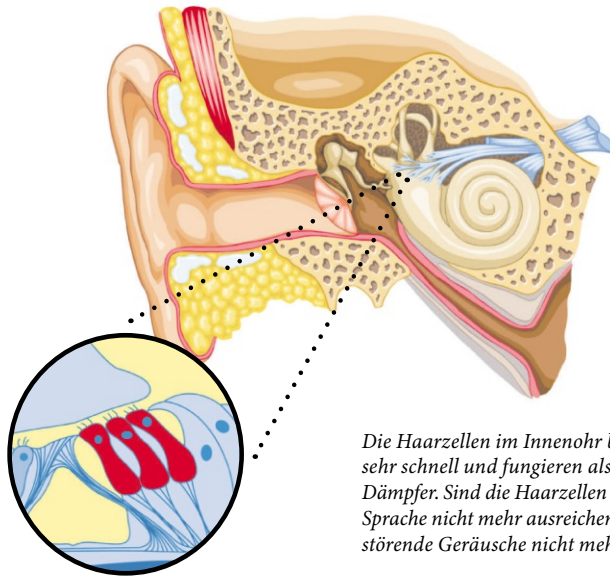
Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgeräusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von AudioNova lösen dieses Problem zielgerichtet.

Optimale Kompensation

Die AudioNova V3-Hörlösungen erkennen und analysieren Geräusche blitzschnell und äußerst präzise. Dadurch ist es möglich, genau die richtige Verstärkung zu liefern, die für eine optimale Kompensation der Schädigung im Innenohr erforderlich ist – Hören wird so wieder verstanden.

Hervorragende Klangqualität

Die speziell in der Schweiz entwickelten AudioNova V3-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.



Die Haarzellen im Innenohr bewegen sich sehr schnell und fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind die Haarzellen beschädigt, wird Sprache nicht mehr ausreichend verstärkt und störende Geräusche nicht mehr gedämpft.

Testpersonen gesucht!

Das AudioNova V3 ist in Deutschland ausschließlich bei GEERS erhältlich. Für dieses revolutionäre Hörgerät suchen wir Testpersonen. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die AudioNova-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen ausprobieren. Ihre

Testphase schließen wir mit einem kurzen Interview ab, bei dem wir Sie nach Ihren Erfahrungen fragen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bis zum 31. Dezember als Testperson an. Gehen Sie dazu auf www.geers.de/termin oder rufen Sie unter 0800 724 000 261 an. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich! Melden Sie sich noch heute an und erleben Sie die Vorteile des neuen AudioNova V3.

Jetzt anmelden:
kostenlos und
unverbindlich unter
0800 724 000 261
oder auf
[www.geers.de/
termin](http://www.geers.de/termin)



„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“

GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



Schneeflocken als Töpferwerk

KREATIVES FRÜHSTÜCK AM 22. JANUAR: Senioren werden im Pumpwerk Hockenheim kreativ.

Hockenheim. Seniorinnen und Senioren, die einen inspirierenden Vormittag erleben wollen, sind zum „Kreativen Frühstück“ im Pumpwerk eingeladen. Beim Termin am Donnerstag, 22. Januar, 9.30 bis 12 Uhr, töpfern die Teilnehmenden nach einem Frühstück gemeinsam Schneeflocken. Die finalen Arbeiten dazu machen sie am Donnerstag, 5. Februar, ab 10 Uhr, dieser Termin findet ohne Frühstück statt.

Beim Angebot werden Gemeinschaft und Kreativität miteinander verbunden. Der Ablauf gestaltet sich so, dass die Teilnehmenden zwischen 9.30 und 10.30 Uhr gemeinsam speisen und sich austauschen. Die Organisation übernimmt die Seniorenbeauftragte der Stadt, Kerstin Berger. Beim Kreativworkshop, der in der Werkstatt des Pumpwerks stattfindet, übernimmt Susanne Reine-muth zwischen 10.30 und 12

Uhr die Anleitung und Betreuung. Sie unterstützt bei kreativen Ideen und der Ausführung.

Der Teilnahmebeitrag für beide Termine beträgt 15 Euro. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bittet das Seniorenbüro um Anmeldung per E-Mail an seniorenbuero@hockenheim.de oder telefonisch unter 06205/21 15 03 (Montag bis Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr).



solche Schneeflocken werden gemeinsam getöpft.

BILD: STADTVERWALTUNG

STELLENMARKT



Der frühe Vogel fängt die Kröten

Zusatzverdienst als Zusteller (m/w/d)

unbefristet – auch als Quereinsteiger*in für deine Tageszeitung

Es lohnt sich, früh morgens für uns auf Tour zu gehen! Am Ende jeden Monats zahlt es sich für Dich aus. Also nicht länger warten, sonst fängt ein anderer Vogel die Kröten! Einfach anrufen, eine Mail schicken oder per WhatsApp eine kurze Nachricht.

JETZT ONLINE BEWERBEN UNTER:

www.pdk.de/jobangebote/

ODER UNTER

☎ 0800 / 55 444 99
☎ 0172 / 63 86 776





RECHNUNGSHOF RHEINLAND-PFALZ

Der **RECHNUNGSHOF RHEINLAND-PFALZ** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Dienstort Speyer** eine **Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (m/w/d)** für das **Vorzimmer der Vizepräsidentin** (Kennung 2026-01).

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) (Angestelltenprüfung I), zur Rechtsanwalts- bzw. Notarfachangestellten (m/w/d), zur Kauffrau (m/w/d) für Büromanagement oder in einem ähnlichen Verwaltungs- oder Büroberuf, jeweils mit gutem Abschluss.

Ausführliche Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter <https://rechnungshof.rlp.de/karriere/aktuelle-stellenausschreibungen>

Bitte benutzen Sie dort unser Bewerbungsportal.

Sie können sich **bis 13. Februar 2026** bei uns bewerben.

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne Frau Jung, Tel.: 06232/617-159.



Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

sucht nächstmöglich eine/n

Sekretärin/Sekretär (m/w/d)

am Lehrstuhl für Privatrecht und Regulierung der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft (Univ.-Prof. Dr. Heiko Richter). Es steht eine unbefristete 50%-Stelle zur Verfügung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe E 6 TV-L.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter: <https://www.uni-speyer.de/stellenangebote>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung in elektronischer Form (im PDF-Format, in einer einzigen Datei und ohne ausführbare Links) unter der **Kennziffer 0126** bis spätestens **31. Januar 2026** an bewerbung@uni-speyer.de!

Die Universität im Internet: www.uni-speyer.de

Für Maler- und Verputzarbeiten suchen wir

MALER / LACKIERER GIPSER / STUCKATEURE

(gn)

Wir erwarten: abgeschlossene Ausbildung fachliche Qualifikation selbstständiges Arbeiten FS Kl. 3

Wir bieten: übertarifliche Bezahlung



Malerbetrieb

68766 Hockenheim • Friedr. 5 • Tel. (0 62 05) 18 95 18

IMMOBILIEN

IMMOBILIENGESUCHE

Kaufe Wohnung von privat. Finanzierung gesichert. Valeriya 015120582869

Von Privat: Suche Eigentumswohnung in jedem Zustand
Tel. 06 21 – 48 92 91 15

Suche Eigentumswohnung von privat. 06205 3794315

FERIENWOHNUNGEN

FeWo La Mata/Alicantec Spanien, Meerblick, komfortabel. 2 Gehmin. zum Strand und Restaurants WhatsApp 0172 7383833

FeWo La Mata/Alicantec Spanien, Meerblick, komfortabel. 2 Gehmin. zum Strand und Restaurants WhatsApp 0172 7383833

KRAFTFAHRZEUGE

CAMPING/WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-36160 - www.wm-aw.de - Fa.

KFZ-KAUFGESUCHE

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167 od. 06222 / 6859041

IMMOBILIENVERKÄUFE

WOHNUNGEN

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520


Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

Eigentumswhg, 85 qm, Garten, Terrasse, EG Bahnhofsnähe, Baujahr 1983 bei Sinsheim günstig zu verk. ☎ 015251471520

FLOHMARKT



Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergstraße- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de



VERKÄUFE

Suche Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-/Schreibmaschinen, Hausrat, Zinn, Gobelins, Kameras uvm. ☎ 0171/2937188

DIENTSTLEISTUNGEN

Dachdecker: Altbau, Neubau, Garage, Dachdeckung, Naturschiefer, Isolierung. ☎ 0175/7116917

SONSTIGES

HAUS- U. GARTENSERVICE. Schnell-zuverlässig-fair. ☎ 0176 22902705

KAUFGESUCHE

25 Jahre seriöses Münzkabinett. Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Mache auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 od. 0162 / 6211090

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

KAUFGESUCHE

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucksuhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

KAUFGESUCHE

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucksuhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

KAUFGESUCHE

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucksuhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

KAUFGESUCHE

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucksuhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

KAUFGESUCHE

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucksuhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

KAUFGESUCHE

Kaufe Leder, Pelze, Trachten, Porzellan, Zinn, Besteck, Schmuck, Münzen. 0151 55664364, 8-18 Uhr



HAAS MEDIENGRUPPE



STELLENANGEBOTE

Attraktive Frauen und Studentinnen! Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten. www.studioevita.de ☎ 0176 / 81402355

STELLENANGEBOTE

Langfr. Putzhilfe in HD-Kirchheim f. 2 Pers.-Haushalt mit Handicap gesucht. 5 Std./Wo. / MlniJob. ☎ 0173-366 16 00

STELLENANGEBOTE

Für unseren Standort Heidelberg suchen wir ab sofort eine freundliche Telefonistin (m/w/d) mit PC-Kenntnissen. job@it-mix.de

STELLENANGEBOTE

Deutscher Handwerksgelell Maler-Pflester - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-51000192

STELLENANGEBOTE

HEIRAT & BEKANNTSCHAFTEN

STELLENANGEBOTE

70-jähriger, alleinstehend, sucht für das Jahr 2026 auf diesem Wege eine Reisebekanntschaft, die mit mir nach Norddeutschland fährt. Führerschein vorh. PC-Kenntnisse wären wünschenswert, zwecks Unterkunft suche (Ferienwhg.). Weiteres bei Rückantwort, und näheres Kennenlernen. ☎ 2039843 MM 68167 Mannheim

STELLENANGEBOTE

Agnes, 78 J., völlig allein stehend, ich habe eine schöne, weibliche Figur, kann gut haushalten, koche immer noch für mein Leben gern. Als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Wir besprechen dann alles Weitere persönlich. Sie erreichen mich **pv ☎ 06221 – 6529435**

STELLENANGEBOTE

Landwirtschaftswitwe, 67 J., ich bin fürsorglich, ruhig u. liebevoll, gehe gern raus in die Natur u. schätze christliche Werte. Ich bin treu u. ehrlich u. eine gesunde, hübsche Frau, suche **pv** einen netten Mann bis 80 J., ich kann auch umziehen ☎ 0151 – 20593017

STELLENANGEBOTE

Landwirtschaftswitwe, 67 J., ich bin fürsorglich, ruhig u. liebevoll, gehe gern raus in die Natur u. schätze christliche Werte. Ich bin treu u. ehrlich u. eine gesunde, hübsche Frau, suche **pv** einen netten Mann bis 80 J., ich kann auch umziehen ☎ 0151 – 20593017

STELLENANGEBOTE

Landwirtschaftswitwe, 67 J., ich bin fürsorglich, ruhig u. liebevoll, gehe gern raus in die Natur u. schätze christliche Werte. Ich bin treu u. ehrlich u. eine gesunde, hübsche Frau, suche **pv** einen netten Mann bis 80 J., ich kann auch umziehen ☎ 0151 – 20593017

STELLENANGEBOTE

Landwirtschaftswitwe, 67 J., ich bin fürsorglich, ruhig u. liebevoll, gehe gern raus in die Natur u. schätze christliche Werte. Ich bin treu u. ehrlich u. eine gesunde, hübsche Frau, suche **pv** einen netten Mann bis 80 J., ich kann auch umziehen ☎ 0151 – 20593017

STELLENANGEBOTE

Landwirtschaftswitwe, 67 J., ich bin fürsorglich, ruhig u. liebevoll, gehe gern raus in die Natur u. schätze christliche Werte. Ich bin treu u. ehrlich u. eine gesunde, hübsche Frau, suche **pv** einen netten Mann bis 80 J., ich kann auch umziehen ☎ 0151 – 20593017

Sie sind die tragende Basis des Vereins

FASNACHT: „Rohrhöfer Göggel“ verleihen beim Ehrungsvormittag eine stattliche Zahl an Auszeichnungen von der Bronzenadel bis zum Ehrengoggel.

Brühl. „Die heiße Phase der Fasnacht steht jetzt bevor“, brachte der Vorsitzende der „Rohrhöfer Göggel“ Bernhard Motzenbäcker sicherlich die Vorfreude der vielen Rotkittel im TC-Clubhaus zum Ausdruck. Zum geselligen Ehrungsvormittag waren so viele der insgesamt fast 300 Vereinsmitglieder gekommen, dass die räumlichen Kapazitäten fast gesprengt wurden. Auch die Liste der zu Ehrenden war diesmal sehr lang, blickte Motzenbäcker in seiner Begrüßung auf das Programm der folgenden beiden Stunden voraus.

Der „Abräumer“ des Tages war sicherlich Elferrat Klaus Miehm. Der Aktivposten in vielen Bereichen der Rohrhofer Fasnacht steuert seit inzwischen 30 Jahren den Elferratswagen unfallfrei bei den zahlreichen Umzügen in der gesamten Region. Sein erstes Gefährt dafür zielt nicht nur den Jahresorden – für die Leistung wurde Miehm zum Ehrenelferrat befördert und erhielt mit dem Ehrengoggel, einem filigranen Ansteckorden in Form des Rohrhofer Gockelbrunnens, die höchste Auszeichnung des Vereins.

Bei der Ernennung Miehms zum Ehrenelferrat unterstrich Motzenbäcker, dass dieser rund um den Elferratswagen und bei der Technik der Sitzung „seit vielen Jahren“ stets im Einsatz sei. Den Ehrengoggel überreichte dessen Stifter, der

Ehrenpräsident Gerhard Luksch, der seit 2014 die Gewürdigten zusammen mit seiner Frau Gabriele auswählt. Geehrt werden Aktive, die im Grunde schon alle anderen Auszeichnungen erhalten haben. Diesmal war es Miehm – ein Mann, der seit Jahrzehnten große Verantwortung für das Leben und die Gesundheit vieler Menschen trage, wenn er – wie inzwischen seit über 1.000 Kilometern – am Steuer des Elferratswagens sitze.

Die große Auszeichnung zu Ehrenelferräten erhielten neben Miehm auch noch Heinz Menzel und Michael Luksch, die seit Jahrzehnten als Elferräte im Verein aktiv sind. Der Vorsitzende würdigte das unermüdlich Wirken des Trios.

Doppelt geehrt hält besser
Ein besonderer Höhepunkt beim Ehrungsreigen der „Rohrhöfer Göggel“ ist die alljährliche Verleihung des Leo-Angresius-Ordens. Dieser seit 1987 vergewene Verdienstorden soll einerseits an den vor vielen Jahren verstorbenen Elferrat und Blütenredner Leo Angresius erinnern, andererseits eine besondere Auszeichnung für den oder die jeweils auserwählten Träger darstellen. Im Sinne von Angresius sollen mit diesem Verdienstorden Vereinsmitglieder ausgezeichnet werden, die sich um die Fasnacht und um den Verein in besonderer Weise verdient gemacht haben, stellte der Ehrenpräsident die Bedeutung der Auszeichnung heraus, die jährlich durch eine Jury an ein bis maximal drei Ordensträger vergeben wird. Diesmal sollten drei engagierte Mitstreiter mit der Medaille geehrt werden, doch als die Laudatorin die zu Ehrende Regine Wolz präsentierte – traditionell wird der Name erst ganz am Schluss der Vorstellung genannt – gab es viele Fragezeichen in den Augen der „Göggel“-Familie zu sehen. Den Grund dafür präsentierte Wolz, als sie nach vorne trat mit einem Fingerzeig auf ihr



Jede Menge Ehrungen sprachen die beiden Lieblingen Prinzessin Anne I. aus der Prinzessinnenfamilie und Kinderprinzessin Emilia I. von Rad und Spagat zusammen mit dem Vorsitzenden der „Rohrhöfer Göggel“ Bernhard Motzenbäcker (l.) beim Ehrungsvormittag im TC-Clubhaus aus.

BILD: DOROTHEA LENHARDT

Revers: Dort ist der Leo-Angresius-Orden bereits seit einem Jahr zu finden. Der zeremonielle Fauxpas sorgte für viel Heiterkeit im Saal, betretene Gesichter beim Vorstand („Diese Situation hatten wir auch noch nie.“) und natürlich jede Menge humorvoll-stichelnde Sprüche bei den Narren.

Unermüdliches Engagement
Motzenbäcker stellte Ingrid Laurent als tatsächliche neue Ordensträgerin vor. Seit ihres Eintritts in den Verein vor 20 Jahren nehme sie „eine stille, aber durchaus tragende Rolle

ein“. Sie unterstütze den Verein seitdem mit Herz und Seele, sie stärke mit ihrem unermüdlichen Einsatz im scheinbaren Hintergrund mal am Kuchenbuffet, mal bei Gardebällen oder Seniorensitzung das Fundament des Vereins.

Die zweite neue Ordensträgerin wurde von Anita Schmidt vorgestellt: Seit 2005 sei Daniela Simon bei den „Göggeln“ aktiv, begeistere die anderen mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer großen Hingabe und in ihrer ganzen herzlichen Art – beispielsweise bei der Organisation des Beitrags zum Ferienpro-

| Die Geehrten bei den „Rohrhöfer Göggeln“ | |
|---|--|
| Den Ehrengoggel für besonderes Engagement erhält Klaus Miehm. | Strauch und Ramona Zabel die goldene Ehrennadel des Vereins. |
| Der Leo-Angresius-Orden für besondere Verdienste um den Verein wird Ingrid Laurent und Daniela Simon verliehen. | Die silberne Nadel gibt es nach 22 Jahren für Cochita Schnepf, Heike Medina Lopez und Franz Virag. |
| Zum Ritter im Orden des Goldenen Vlies werden Boris und Moritz Deuker, Lara Krupp, Mathis Schmitt, Jeanette Zimmermann, Amy Krause und Isabelle Zöller für ihr langjähriges Engagement in der Fasnacht ernannt. | Elf Jahre sind Boris, Moritz und Tabee Deuker, Oskar Hahn, Amy Krause, Lara Krupp, Vanessa Odegaard, Rüdiger und Mathis Schmitt sowie Manuela und Jeanette Zimmermann „Rohrhöfer Göggel“ und erhalten dafür die Ehrennadel in Bronze . |
| Ehrenelferräte sind nunmehr Klaus Miehm, Heinz Menzel und Michael Luksch. | Die Ehrung für elf Jahre in der Gockelzunft erhalten Boris und Moritz Deuker sowie Rüdiger Mehrer. |
| Für 33-jährige Mitgliedschaft erhalten Wolfgang Otto, Ralf | |

ras

gramm oder der Touren durch die Kitas und Schulen. „Ihre Freude am Vereinsleben spiegelt sich in allem wider, was sie tut.“ Seit dem Ehrungsvormittag hat sich die kumulierte Zahl der Ritter vom Orden des Goldenen Vlieses in den fast 65 Jahren Vereinsgeschichte der „Göggel“ auf fast 150 erhöht. Sieben neue Ordensbrüder und -schwestern erhielten für bisher elf Jahre aktive Mitgliedschaft bei den „Göggeln“ durch Dirk Auerbach, Sitzungspräsident der Rheinschanze Ludwigshafen, die das Verleihungsrecht innehaben, den Ritterschlag. Ihm leisteten die sieben Männer und Frauen feierlich den Schwur, ihre bislang gute und ehrenvolle Arbeit im treuen Dienst an der Fasnacht fortzu-

führen. Ehrennadeln gab es für die Vereinsmitglieder, die den „Rohrhöfer Göggeln“ seit elf, 22 und 33 Jahren die Treue halten, sowie denen, die seit elf Jahren bei der Zunft mitmachen. Letztere erhielten ihre Ehrung aus der Hand von Zunftmeister Harald Müller, der in diesem Zusammenhang unterstrich, dass er in der kommenden Kampagne sein Amt zur Verfügung stellen möchte.

Präsente gingen an die Frauen und Mädchen, die „das ganze Jahr über aktiv sind und mit die meiste Arbeit im Verein leisten“, lobte Motzenbäcker, als er den Trainerinnen und Betreuerinnen der Garden und Mariechen einen Gutschein für eine Wanderung mit Alpakas überreichte.

Ralf Strauch

Medizin

ANZEIGE

Hämorrhoiden kann man nicht aussitzen

Spezielle Arznetropfen können Hämorrhoidalbeschwerden sanft lindern



Wenn Sitzen unangenehmes Brennen, Jucken oder Schmerzen am Po verursacht, stecken oft Hämorrhoiden dahinter. Rezeptfreie Arznetropfen bekämpfen das Problem diskret und unkompliziert von innen: Lindaven (Apotheke).

Hämorrhoiden sind ein Geflecht aus Blutgefäßen im Enddarm, das zusammen mit dem Schließmuskel den Darmausgang abdichtet. Zum Problem werden sie, wenn sie sich dauerhaft vergrößern oder entzünden. Dies kann zu Beschwerden wie Brennen, Nässen und Juckreiz führen,

sowie zu Schmerzen beim Sitzen und Stuhlgang.

Diskrete Hilfe von innen – ganz ohne Salbenstress

Zur Behandlung eines Hämorrhoidalleidens greifen viele zunächst zu Salben oder Zäpfchen, was unangenehm und aufwendig sein kann. Doch es gibt ein Arzneimittel namens Lindaven (Apotheke, rezeptfrei), das einfach mit einem halben Glas Wasser oral eingenommen wird und die Beschwerden dort bekämpft, wo sie entstehen: im Körperinneren. Die speziellen Arznetropfen enthalten fünf besondere Wirkstoffe, die sich

bei der ganzheitlichen Behandlung von Hämorrhoiden bewährt haben. So kann z. B. der Wirkstoff Hamamelis virginiana Entzündungen hemmen. Außerdem trägt er dazu bei, dass sich vergrößerte Blutgefäße wieder zusammenziehen und setzt damit an der Ursache der Hämorrhoidalbeschwerden an.

Für Ihre Apotheke:

Lindaven
(PZN 14264889)



www.lindaven.de

Arthroseschmerz?

Doppelt so schnell wieder in Bewegung



Schnellere Schmerzlinderung bei Gelenkbeschwerden? Ja, das geht: mit dem deutschen Qualitätsprodukt Spalt Forte (rezeptfrei, Apotheke).

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Wenn sich der Knorpel abbaut und die Knochen aufeinander reiben, kommt es zu Entzündungen im Gelenk, die äußerst schmerzhaft sein können. Betroffene benötigen daher eine schnelle Schmerzlinderung.

Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der

Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu Entzündungen, die wiederum Schmerzen verursachen. Arthrose beginnt außerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke z. B. in der Hüfte oder im Knie steif anfühlen oder anschwellen.

Doppelt so schnell! – dank flüssigem Ibuprofenkern

Mit Spalt Forte haben Wissenschaftler eine Flüssigkapsel entwickelt, mit der Arthrose-Betroffene eine schnellere Schmerzlinderung erzielen können und die schmerzstillende Wirkung dabei über mehrere Stunden anhalten kann. Das innovative Arzneimittel bietet, als Vorreiter in Europa, 400 mg Ibuprofen in einer speziellen patentierten Flüssigkapsel an, welche durch den besonderen flüssigen Ibuprofenkern

in der Kapsel einen deutlich schnelleren Wirkeintritt liefert. Das Ergebnis: Spalt Forte wird doppelt so schnell vom Körper aufgenommen wie herkömmliche Ibuprofen-Schmerztabletten. Damit nicht genug – das rezeptfreie Arzneimittel reduziert nachweislich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen. Spalt Forte hilft nicht nur bei leichten, sondern auch bei mäßig starken Schmerzen.

Spalt schaltet den Schmerz ab – schnell!

Für Ihre Apotheke:

Spalt Forte
(PZN 00793839)



Abbildung Betroffenen nachempfunden
LINDAVEN Wirkstoffe: Aesculus hippocastanum Dtl. D3, Collinsonia canadensis Dtl. D3, Hamamelis virginiana Dtl. D2, Lycopersicon clavatum Dtl. D5, Sulfur Dtl. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Hämorrhoiden. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit oder in Kombination sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

!PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022.
SPALT FORTE Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Bernd Mink hilft Menschen im Alltag

LANDRATSAMT: Pensionär ist rechtlicher Betreuer für Menschen, die wegen psychischer Krankheit oder einer geistigen Einschränkung Hilfe brauchen.

Brühl. Jeder kann durch einen Unfall, eine Krankheit oder im Alter in die Situation geraten, dass er aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer geistigen Einschränkung seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr eigenständig regeln kann. Bis 1992 wurden solche Menschen entmündigt – sie durften nicht mehr über sich oder ihr Leben entscheiden. Nach der Gesetzesnovelle wird diesen Menschen von einem Gericht ein rechtlicher Betreuer zur Seite gestellt. Zu diesen Helfern zur Bewältigung des Alltags anderer gehört der 66-jährige Bernd Mink aus Brühl.

Rechtliche Betreuer unterstützen – so ist es festgelegt – die betroffenen Menschen beispielsweise bei der Regelung der Finanzen, beim Umgang mit Behörden, bei der Organisation von sozialen oder pflegerischen Diensten, bei der Ermöglichung oder Sicherstellung medizinischer Behandlungen. Dabei stehe, so will es der Gesetzgeber, die Selbstbestimmung der Klienten stets im Fokus. Rechtliche Betreuung versteht sich demnach als Unterstützungsprozess und Hilfe zur Teilhabe, nicht als Bevormundung anderer Menschen.

Mischung aus Erfahrung, Gelassenheit und Überzeugung

Dieser Vorgabe will Bernd Mink seit fast drei Jahrzehnten als rechtlicher Betreuer gerecht werden. Wenn er über seine Tätigkeit als rechtlicher Betreuer spricht, tut er das mit ruhiger Stimme und einer Mischung aus Erfahrung, Gelassenheit und ungebrochener Überzeugung. Der Brühler hat in seinem Leben vieles gesehen – als Polizeibeamter, als Ehrenamtlicher, als Berufsbetreuer. Doch eines begleitet ihn seit fast drei Jahrzehnten: der Wunsch, anderen Menschen Halt zu geben. „Ich habe damals eine Mitteilung des Landratsamtes im Gemeindeblatt gesehen“, erinnert sich Mink. „Gesucht wurden ehrenamtliche Betreuer. Ich wollte etwas Sinnvolles tun, benachteiligte Menschen unterstützen.“

Er meldete sich damals – dass daraus eine jahrzehntelange Tätigkeit werden würden – das war ihm damals nicht bewusst. Bernd Mink begann neben seinem Beruf als Polizist –

dort war er zuletzt Chef der Mannheimer Wasserschutzpolizei – zunächst mit wenigen Fällen. Doch bald sprach sich seine Verlässlichkeit herum, Anfragen kamen hinzu, heißt es in einer Würdigung seiner Arbeit seitens des Landratsamtes. Nach rund zwei Jahren war aus dem Ehrenamt eine professionelle Tätigkeit geworden.

Nicht jede Lebenslage passt in ein Formularfeld

„Ich war von Anfang an im Grunde Berufsbetreuer in Teilzeit“, sagt er. Dabei lernte er früh, dass rechtliche Betreuung weit mehr ist als Papierarbeit – auch wenn diese ihn zu Beginn forderte. Formulare, Sozialleistungen, Anträge, Fristen: „Das autodidaktische Erlernen all dieser bürokratischen Abläufe war schon nicht ganz leicht“, erinnert er sich.

„Aber der Dank der Menschen, die alleine nicht zurechtgekommen wären – das war und ist bis heute der Ausgleich.“

Schnell erkannte er: Nicht jede Lebenslage passt in ein Formularfeld. Bis heute berührt Mink, was er in diesen Jahren gesehen hat. Armut, Krankheit, Einsamkeit, aber auch Mut, Vertrauen, kleine Erfolge. „Besonders geprägt hat mich die Wahrnehmung der doch so unterschiedlichen Lebensverhältnisse in unserer Gesellschaft“, sagt er.

„Wenn man mit Menschen arbeitet, die sich aus eigener Sicht in ausweglosen Situationen befinden, verändert das den Blick auf die Welt.“

Vor allem die Betreuung psychisch erkrankter oder suchtbelasteter Menschen erfordere Fingerspitzengefühl. Vorbehalte, Misstrauen, manchmal Aggression – all das gehöre dazu. „Solche Situationen fordern einen emotional. Aber wenn es gelingt, Vertrauen aufzubauen, entsteht etwas sehr Wertvolles.“ Was ihm zudem positiv im Lauf der Jahre aufgefallen ist: „Die rechtliche Betreuung ist eine gute Schule für die eigene Resilienz – und damit eine Schule für das Leben“, sagt er mit Nachdruck.

Aktuell Verantwortung für zwölf Menschen

Wie sieht der Alltag eines rechtlichen Betreuers aus? Einen typischen Arbeitstag, so betont



Bernd Mink aus Brühl ist schon seit rund 30 Jahren als rechtlicher Betreuer im Auftrag der Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises tätig.

BILD: SILKE HARTMANN

Mink, gebe es kaum. „Manchmal beginnt er mit Post und E-Mails, manchmal mit Telefonaten oder Besuchen.“ Aktuell – im Ruhestand und mit reduzierter Fallzahl – trägt er noch Verantwortung für zwölf Menschen. Doch Vieles war auch

schon wesentlich umfangreicher. „Solange es meine Gesundheit zulässt, mache ich weiter. Gerade Menschen, die ich über viele Jahre begleite, lässt man nicht einfach los.“

Sein Beruf sei immer auch Beziehungsarbeit gewesen und

bleibe es auch. Ein Beispiel veranschaulicht das eindrucksvoll: Da ist eine Betreute, die er seit 26 Jahren begleitet. Sie war schwer erkrankt, nicht mehr in der Lage, alleine zu leben und wurde in ihrem Leben begleitet von einem großen Hund, der

ihr alles bedeutete. Ein Heim war gefunden, aber der Hund habe nicht mit in die Einrichtung kommen dürfen. Die betreute Person wollte diesen treuen Begleiter der vergangenen Jahre aber unbedingt sicher untergebracht wissen. Nachdem dies die Behörde aus rechtlichen Gründen nicht leisten konnte, sei es Mink durch Beharrlichkeit und Verhandlungsgeschick gelungen, eine Lösung zu finden, erinnert er sich. „Das war keine alltägliche Situation“, erklärt er rückblickend. Aber sie zeige, worum es oft gehe, nämlich pragmatisch zu handeln, Verantwortung zu übernehmen – manchmal auch dann, wenn keiner zuständig sein wolle.

Sie strukturieren, verhandeln, begleiten im rechtlichen Sinn

Was macht diesen Beruf nötig? Rechtliche Betreuung wird gebraucht – vielleicht heute mehr denn je, heißt es dazu von Ralph Adameit, Sprecher des Landratsamts. Angehörige stießen an Grenzen, Ehen würden zerbrechen unter der Belastung, Kinder lebten weit entfernt. „Viele können die Verantwortung emotional nicht tragen“, erklärt der Brühler. Ein neutraler Dritter könne Konflikte sachlich lösen.

Missverständnisse in Bezug auf seine Tätigkeit als rechtlicher Betreuer habe er allerdings durchaus schon erlebt. „Manche verwechseln uns mit Pflegekräften, Fahrdiensten oder Haushaltshilfen“, sagt er. Betreuer koordinieren – sie pflegen allerdings nicht. Sie entscheiden – sie erledigen nicht jede Alltagsaufgabe. Sie strukturieren, sie verhandeln, sie begleiten im rechtlichen Sinn. Oft unauffällig, aber entscheidend, erklärt Adameit die Funktion.

Wenn man Bernd Mink fragt, warum er so lange rechtlicher Betreuer geblieben ist, lächelt er. „Weil es Freude macht. Weil es einen inneren Ausgleich schafft. Weil man das Leben in einer unglaublichen Bandbreite erlebt.“

Denjenigen, die überlegen, in diesen Beruf des rechtlichen Betreuers einzusteigen, gibt er einen Rat: „Mach es. Es ist eine tolle Tätigkeit. Man lernt viel – es gibt wenige Berufe, in denen man das Leben so breitgefä-

chert erleben kann. Zudem kann man den Arbeitsumfang sehr gut an das eigene Leben anpassen.“

Ehrenamtliche Betreuer benötigen keinen Sachkundenachweis

Was macht ein rechtlicher Betreuer oder rechtliche Betreuerin? „Sie unterstützen volljährige Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht selbst regeln können“, erklärt Adameit. Sie treffen – stets gemeinsam mit den Betreuten – Entscheidungen zu Themen wie Finanzen, Gesundheit, Behördenkontakte oder Wohnsituation.

Seit der Reform 2023 benötigen neue berufliche Betreuer einen gesetzlich vorgeschriebenen Sachkundenachweis, heißt es aus dem Landratsamt. Dieser umfasse Kenntnisse in den Bereichen Sozialrecht, Psychiatrie, Kommunikation, Medizin und Selbstorganisation. Wer rechtlicher Betreuer werden möchte, sollte zudem zuverlässig sein, soziale Kompetenz und Empathie mitbringen, organisatorisch sicher arbeiten, und bereit sein, Verantwortung zu übernehmen. Vor der Aufnahme der Tätigkeit ist eine Registrierung bei der zuständigen Betreuungsbehörde erforderlich. Viele starten – wie Bernd Mink – zunächst ehrenamtlich. Ehrenamtliche Betreuer benötigen keinen Sachkundenachweis, werden aber von der Betreuungsbehörde begleitet und geschult. Die Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises informiert am Dienstag, 3. Februar, ab 16 Uhr über diese Aufgabe bei einem Treffen der Interessierten. Die Betreuungsbehörde unterstütze sie umfassend, etwa mit Beratungsgesprächen für Neueinsteiger, Informationen zu Voraussetzungen, Registrierung und zu den ersten Betreuungsschritten sowie durch Schulungen und Informationsveranstaltungen, erklärt Adameit.

Ralf Strauch

i Weitere Infos unter www.rhein-neckar-kreis.de/betreuungsbehoerde oder Telefon 06221/52 21 47 beziehungsweise per E-Mail an Betreuungsbehoerde@Rhein-Neckar-Kreis.de.

6 Monate lesen –
bis zu **150 Euro** kassieren!
Jetzt Ihre Tageszeitung bestellen.

Premium-Abo:

Tageszeitung gedruckt und digital lesen!

- ✓ Printzeitung
- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft
- ✓ **150 € Bargeld**



oder

E-Paper-Abo:

- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft
- ✓ **100 € Bargeld**



Einfach hier einscannen:



Bis 28.02.2026 bestellen:

SZ schwetzingen-zeitung.de/6monate

schwetzingen-zeitung.de/6monate 06202/205-224

Schwetzingen Zeitung
Hockenheimer Tageszeitung